



Amtsblatt

des Landkreises Sömmerda

Jahrgang 33

Mittwoch, den 28. Mai 2025

Nummer 21

**STADTFEST
SÖMMERDA**

06.06.25 AB 20 UHR
07.06.25 AB 10 UHR

MARKTPLATZ

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

Stellenausschreibung der Gemeinde Gangloffsömmern 3
 Stellenausschreibung der Gemeinde Walschleben 4
 Niederschrift – Ausschuss Wirtschaft und Verkehr,
 Umwelt und Landwirtschaft am 05.12.2024 4
 Niederschrift – Jugendhilfeausschuss am 29.01.2025 5
 Niederschrift – Bau- und Vergabeausschuss
 am 19.02.2025 8
 Niederschrift – Ausschuss Schulen, Kultur und Sport
 am 10.03.2025 9
 Öffentliche Bekanntmachung der 4. Sitzung der
 Verbandsversammlung des AZV Scherkondetal 9
 Bekanntmachung des Zweckverbands
 Allianz „Thüringer Becken“ 9

Der Landrat informiert

Nachruf 10
 Landratsamt Sömmerda am 30. Mai geschlossen 10
 Die Betriebsgesellschaft Wasser- und Abwasser
 mbH Sömmerda informiert 10
 Das Bürgerbüro Kölleda informiert 10
 Zulassungsstelle nur eingeschränkt erreichbar 10
 Himmelfahrt auf dem Kammerforst 11
 Aktuelles aus dem Jugendamt 11
 Gaming in der DDR und Wendezeit 11
 FEUERWEHR FETZT! 12
 Zertifikate für ehrenamtliche Betreuer 13
 Neues Spiel, neues Glück 13
 Gesundheit spielend lernen 15
 Landrat Christian Karl zeichnete erfolgreiche
 Sportler des Landkreises aus 15

Nichtamtlicher Teil

Aus Kindergarten und Schule

Die Sopiengrundschole Buttstädt berichtet 17
 Einladung zum Schulfest 17
 Wenn Worte fehlen, spricht die Musik 17
 Projekt „Mach was“ 18
 Gymnasiasten trödeln für den guten Zweck 18

Wirtschaft - Arbeit -Umwelt

19

Vereine und Verbände

Die Frauensportgruppe Ottenhausen auf Reisen 20
 Stützpunktbereichsausscheid der Jugendfeuerwehren
 und Feuerwehren in Alperstedt 20

Veranstaltungshinweise

21-25

Sportnachrichten

25-27

Impressum

27

Redaktion: Pressestelle des Landratsamtes Sömmerda

Tel.: 03634 354-219 / -220

E-Mail: pressestelle@lra-soemmerda.de

Redaktionsschluss des Amtsblattes Nr. 23

(Erscheinungstag 11. Juni 2025)

ist am Dienstag, 3. Juni 2025, 16.00 Uhr !!!

Bitte beachten Sie, dass nur Beiträge in digitaler Form berücksichtigt werden können, d.h. Texte als *.docx und Bilder als *.jpg!

**Adresse und Telefonnummern
des Landratsamtes Sömmerda**

Postanschrift:

Landratsamt Sömmerda
 Postfach 12 15
 99601 Sömmerda
 Tel.: 03634 354-0
 Internet: www.lra-soemmerda.de
 E-Mail: poststelle@lra-soemmerda.de



Besucheradresse:

Haus I Haus II
 Bahnhofstraße 9 Wielandstraße 4
 99610 Sömmerda 99610 Sömmerda

Terminvergabe Führerscheinstelle und Kfz-Zulassung: 03634 354-700

Sprechzeiten:

Montag: 8.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag: 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch: geschlossen
 Donnerstag: 8.00 - 12.00 Uhr
 Straßenverkehrsamt 14.00 - 17.00 Uhr
 Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr

Bereich Landrat

Büro des Landrates 03634 354-200
 Amt für Öffentlichkeitsarbeit 03634 354-202
 Pressestelle 03634 354-219/220
 Kommunalaufsicht 03634 354-661
 Kreistagsbüro 03634 354-307
 Rechnungsprüfungsamt 03634 354-211
 Wirtschaftsförderung 03634 354-400
 Ehrenamts-/Kulturförderung 03634 354-244
 Tourismusförderung 03634 354-410
 Gleichstellungsbeauftragte 03634 354-419
 Datenschutzbeauftragter 03634 354-306
 Behindertenbeauftragter 03634 354-641

Dezernat I

Dezernent 03634 354-634
 Ordnungsamt 03634 354-331
 Personalamt 03634 354-271
 Kreiskasse 03634 354-317
 Kämmerei 03634 354-320
 Amt für Schulen und Sport 03634 354-422
 Sportförderung 03634 354-844
 Kreisarchiv 03634 354-852
 Informations- und Kommunikationstechnik 03634 354-777
 Kreisvolkshochschule 03634 612640
 Rechtsamt 03634 354-634
 Hauptamt 03634 354-240
 Abfallwirtschaftsamt 03634 354-201
 Personenstandswesen/Staatsangehörigkeiten 03634 354-352/353
 Jagdbehörde 03634 354-336
 Waffenbehörde 03634 354-323
 Fischereibehörde 03634 354-336
 Amt für Ausländer und Migration 03634 354-334
 Brand- und Katastrophenschutz 03634 68880
 Bußgeldangelegenheiten 03634 354-345
 Gewerbeamt 03634 354-339

Dezernat II

Dezernent 03634 354-631
 Bauaufsicht, Regionalplanung, Denkmalpflege 03634 354-652/653
 Umweltamt 03634 354-675
 Untere Wasserbehörde 03634 354-676
 Naturschutzbehörde 03634 354-675
 Untere Abfallbehörde 03634 354-347
 Veterinär- und Lebensmittelüberwachung 03634 354-533
 Straßenverkehrsamt 03634 354-713
 Zulassungsstelle 03634 354-701
 Fahrerlaubnisbehörde 03634 354-720
 Straßenverkehrsbehörde 03634 354-723

Dezernat III

Dezernent 03634 354-629
 Sozialamt 03634 354-784
 Jugendamt 03634 354-629
 Gesundheitsamt 03634 354-781

Straßensperrungen und Verkehrsbeschränkungen im Landkreis Sömmerda, Stand: 20.05.2025*

Straße	Ortslage	Zeitraum	Behinderung	Grund	Umleitung
K 19	Elxleben Erfurter Straße	verlängert bis 30.05.25	halbseitige Sperrung	Asphalteinbau nach Erschließung	
K 2	Ortsdurchfahrt Guthmannshausen	02.06.25-31.12.25	Vollsperrung	Kanal- und Tiefbauarbeiten	über B 85 Hauental, L 1058 Buttstädt, L 1057 Hardis- leben, K 2 Mannstedt und in der Gegenrichtung
B 176 B 85	Stadt Köllda Roßplatz, Markt und Brückenstraße	28.05.25-01.06.25	Vollsperrung	Wippertusfest 2025	örtlich über Hopfendamm, August-Feine-Straße, Erfurter Straße, Eugen-Richter- Straße, Am Funkwerk

*Änderungen auf Grund von kurzfristig notwendigen Verkehrssicherungsmaßnahmen nach Redaktionsschluss sind jederzeit möglich.

Notwendige Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten führen kurzzeitig zu Verkehrsraumeinschränkungen und werden örtlich abgesichert!

Im gesamten Kreisgebiet ist mit Verkehrseinschränkungen durch Baumschnitt- oder Fällarbeiten zu rechnen.

Im gesamten Kreisgebiet ist mit Verkehrseinschränkungen durch die Grasmahd zu rechnen.

Im gesamten Kreisgebiet ist mit Verkehrseinschränkungen durch Straßensanierungsarbeiten (Oberflächenbehandlung) auf Bundes-, Landes- und Kreisstraßen zu rechnen.

Über die aktuellen Straßensperrungen können Sie sich auch im Internet unter www.lra-soemmerda.de oder www.baustelleninfo.thueringen.de informieren.

Amtlicher Teil

Öffentliche Stellenausschreibung der Gemeinde Gangloffsömmern

In der Gemeinde Gangloffsömmern ist ab dem 01.08.2025 die Stelle eines

staatlich anerkannten Erziehers (m/w/d)

in der Kindertageseinrichtung „Wirbelwind“ unbefristet neu zu besetzen.

Die flexible wöchentliche Arbeitszeit gliedert sich von 30 bis maximal 38 Stunden in Abhängigkeit von den Kinderzahlen.

Aufgabengebiete:

- Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern auf der Grundlage des Konzeptes der in Trägerschaft der Gemeinde Gangloffsömmern stehenden Kindertageseinrichtung
- Beobachtung, Dokumentation und Reflektion frühkindlicher Bildungsprozesse und darauf aufbauend Planung, Organisation und Gestaltung der pädagogischen Arbeit in der Gruppe
- Sicherstellung einer strukturierten Elternkommunikation

Eine anderweitige Aufgabenübertragung bleibt vorbehalten.

Anforderungen:

- Eignung als pädagogische Fachkraft mit dazugehöriger Qualifikation nach § 16 Abs. 1 Satz 2 Thüringer Kindertageseinrichtungsgesetzes (ThürKigaG) (staatlich anerkannte Erzieher (m/w/d), staatlich anerkannte Kindheitspädagogen (m/w/d), staatlich anerkannte Heilpädagogen (m/w/d) und staatlich anerkannte Heilerziehungspfleger (m/w/d), weitere pädagogische Fachkräfte ergeben sich gem. § 16 Abs. 1 Satz 2 und 3 ThürKigaG

- Verantwortungsbewusstsein, Umsichtigkeit, Durchsetzungsvermögen, Flexibilität, Teamfähigkeit, soziale Kompetenz sowie Belastbarkeit
- liebevoller Umgang mit den anvertrauten Kindern sowie Vorbildwirkung für die Kinder und Eltern
- Kenntnis und Umsetzung des ThürKigaG, Thüringer Bildungsplan für Kinder bis 18 Jahren und anderer einschlägiger Vorschriften.

Wir bieten:

- tarifgerechte Vergütung nach TVöD-SuE (Sozial- und Erziehungsdienst) entsprechend den persönlichen Voraussetzungen
- zusätzliche tarifliche Leistungen wie z.B. Jahressonderzahlung, betriebliche Altersvorsorge, monatliche Sachbezüge
- Anspruch auf 30 Tage Erholungsurlaub
- Regenerations- sowie Umwandlungstage
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis zum 16.06.2025** an folgende Adresse:

Verwaltungsgemeinschaft Straußfurt/
Gemeinde Gangloffsömmern
Personalamt
Kennwort „Erzieher“
Bahnhofstraße 13
99634 Straußfurt

Bewerbungsunterlagen, die per E-Mail eingehen, sind aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht erwünscht und werden daher auch nicht berücksichtigt.

Aus verwaltungstechnischen Gründen erfolgt keine Eingangsbestätigung. Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Anlagen und Nachweise zur Bewerbung sind in Kopie ohne Verwendung von Bewerbungsmappen o.ä. einzureichen.

Eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen kann nur erfolgen, wenn ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beigefügt wurde. Anderenfalls werden die Unterlagen spätestens 6 Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Mit Abgabe ihrer Bewerbung stimmen Bewerber der Speicherung ihrer personenbezogenen Daten, soweit diese im Rahmen des Auswahlverfahrens benötigt werden, zu. Diese Daten werden ausschließlich für das Auswahlverfahren gespeichert und spätestens nach 6 Monaten nach dessen Abschluss gelöscht.

Nähere datenschutzrechtliche Informationen nach Maßgabe des Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) können im Internet unter www.vgstraussfurt.de abgerufen werden.

Straußfurt, den 15.05.2025

gez. Tschapeller
Bürgermeister Gangloffsömmern

Stellenausschreibung der Gemeinde Walschleben

Die Gemeinde Walschleben schreibt für die in kommunaler Trägerschaft betriebene Kindertagesstätte „Walschbergknirpse“ zum schnellstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

staatlich anerkannter Erzieher (m/w/d) im Krippen- und Kindergartenbereich

in Teilzeit (30 Wochenstunden), befristet nach § 14 Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) für ein Jahr, aus. Bei Bedarf kann die Stelle in eine unbefristete Stelle umgewandelt werden.

Die Tätigkeit erfordert den Abschluss als:

- staatlich anerkannter/anerkannte Erzieher/Erzieherin oder
 - staatlich anerkannte Kindheitspädagogen,
 - staatlich anerkannte Heilpädagogen und Heilerziehungspfleger oder als
 - staatlich anerkannte Sozialpädagogen/Sozialarbeiter
 - Absolventen interdisziplinärer Frühförderstudiengänge
 - Diplompädagogen
 - Diplomerziehungswissenschaftler
 - Absolventen einer sozialwissenschaftlichen Hochschulausbildung mit dem Schwerpunkt „Frühe Kindheit“
 - Grundschullehrer sowie
 - Absolventen fachlich entsprechender Bachelor-, Master- oder Magisterstudiengänge sofern sie ihre methodisch-didaktische Befähigung zur Arbeit in Kindertageseinrichtungen nachweisen können
- sowie als
- Krippenerzieher für die Arbeit in Kinderkrippen
 - Kindergärtner für die Arbeit in Kindergärten
- im Sinne § 16 ThürKigaG.

Die Vergütung erfolgt auf der Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst in der Entgeltgruppe 8a TVöD SuE.

Die Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis 30.06.2025** an die

Verwaltungsgemeinschaft Gera-Aue
Gemeinde Walschleben
Hauptamt, Marktplatz 13
99189 Gebesee

Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Bewerbungen nicht berücksichtigter Bewerber/-innen entsprechend § 27 Abs. 4 ThürDSG ordnungsgemäß vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und frankierten Rückumschlages.

gez. Bube
Bürgermeister

Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses Wirtschaft und Verkehr, Umwelt und Landwirtschaft vom 5. Dezember 2024

(genehmigt in der Sitzung am 15. Mai 2025)

1.

Wahl des Vorsitzenden und seines Stellvertreters im Ausschuss Wirtschaft und Verkehr, Umwelt und Landwirtschaft

Die CDU-Fraktion schlägt als Vorsitzenden Herrn Enrico Gropp vor.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	7
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

Herr Enrico Gropp wird als Vorsitzender gewählt.

Die AfD-Fraktion schlägt als stellv. Vorsitzenden Herr Eric Ruder vor.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	7
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

Herr Eric Ruder wird zum stellv. Vorsitzenden gewählt:

2.

Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 18.04.2024

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 18. April 2024 wird wie folgt genehmigt:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	1
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	6

3.

Anfragen und Mitteilungen

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Anfragen und Mitteilungen.

Niederschrift über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 29. Januar 2025

(genehmigt in der Sitzung am 12. März 2025)

1.

Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 04.12.2024

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 4. Dezember 2024 wird wie folgt genehmigt:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	6
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	2

2.

Planung der Aufgabenfelder der Jugendhilfe Fortschreibung für den Planungszeitraum 2025-2027

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss stimmt der „Planung der Aufgabenfelder der Jugendhilfe – Fortschreibung für den Planungszeitraum 2025-2027“ entsprechend dem Entwurf vom 25.11.2024 zu.

Finanzielle Auswirkungen:

Bereitstellung der finanziellen Mittel im Rahmen der Haushaltsatzung 2025, 2026, 2027.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	8
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

3.

Antrag auf einen finanziellen Zuschuss für ein Projekt der schulbezogenen Jugendarbeit des Fördervereins der Staatlichen Regelschule „Ch. G. Salzmann“ e.V. im Rahmen der örtlichen Jugendförderung für das Jahr 2025

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss bewilligt dem Förderverein der Staatlichen Regelschule „Ch. G. Salzmann“ e.V. einen Zuschuss für das Projekt „Schulbezogene Jugendarbeit“ für das Jahr 2025 in Höhe von bis zu 6.000,00 € und weicht damit ausdrücklich von der beantragten Summe aufgrund der in der Sach- und Rechtslage benannten Gründe ab. Eine Verringerung der förderfähigen Gesamtkosten zieht eine entsprechende Verringerung des gewährten Zuschusses nach sich.

Der Beschluss erfolgt unter folgenden Vorbehalten:

1. Der Freistaat bewilligt dem Landkreis im Rahmen der Richtlinie „Örtliche Jugendförderung“ für das Jahr 2025 Mittel in Höhe von 60 % der o.g. Fördersumme, d.h. anteilig 3.600,00 €.
2. Der Antragsteller setzt die im Zuge der Antragstellung beschriebenen Inhalte um.

Der Beschluss erfolgt unter Vorbehalt der noch ausstehenden Genehmigung des Haushaltes des Landkreises Sömmerda.

Finanzielle Auswirkungen:

Einnahmen in folgender Haushaltsstelle des Verwaltungshaushaltes: 46000.17100 (Einrichtungen der Jugendarbeit – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – Land)

Inanspruchnahme der finanziellen Mittel in folgender Haushaltsstelle des Verwaltungshaushaltes: 46000.71820 (Einrichtungen der Jugendarbeit – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – übrige Bereiche)

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	8
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

4.

Antrag auf einen finanziellen Zuschuss für ein Projekt der schulbezogenen Jugendarbeit des Fördervereins der Staatlichen Regelschule Elxleben e.V. im Rahmen der örtlichen Jugendförderung für das Jahr 2025

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss bewilligt dem Förderverein der Staatlichen Regelschule Elxleben einen Zuschuss für das Projekt „Schulbezogene Jugendarbeit“ im Jahr 2025 in Höhe von bis zu 8.000,00 € und weicht damit ausdrücklich von der beantragten Summe aufgrund der in der Sach- und Rechtslage benannten Gründe ab. Eine Verringerung der förderfähigen Gesamtkosten zieht eine entsprechende Verringerung des gewährten Zuschusses nach sich.

Der Beschluss erfolgt unter folgenden Vorbehalten:

1. Der Freistaat bewilligt dem Landkreis im Rahmen der Richtlinie „Örtliche Jugendförderung“ für das Jahr 2025 Mittel in Höhe von 60 % der o. g. Fördersumme, d.h. anteilig 4.800,00 €.
2. Der Antragsteller setzt die im Zuge der Antragstellung beschriebenen Inhalte um.

Der Beschluss erfolgt unter Vorbehalt der noch ausstehenden Genehmigung des Haushaltes des Landkreises Sömmerda.

Finanzielle Auswirkungen:

Einnahmen in folgender Haushaltsstelle des Verwaltungshaushaltes: 46000.17100 (Einrichtungen der Jugendarbeit – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – Land)

Inanspruchnahme der finanziellen Mittel in folgender Haushaltsstelle des Verwaltungshaushaltes: 46000.71820 (Einrichtungen der Jugendarbeit – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – übrige Bereiche)

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	8
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

5.

Antrag auf einen finanziellen Zuschuss für ein Projekt der schulbezogenen Jugendarbeit des Schulfördervereins der Rothenbachschule Sömmerda e.V. im Rahmen der örtlichen Jugendförderung für das Jahr 2025

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss bewilligt dem Förderverein der Rothenbachschule Sömmerda e.V. einen Zuschuss für das Projekt „Schulbezogene Jugendarbeit“ im Jahr 2025 in Höhe von bis zu 6.000,00 € und weicht damit ausdrücklich von der beantragten Summe aufgrund der in der Sach- und Rechtslage benannten Gründe ab. Eine Verringerung der förderfähigen Gesamtkosten zieht eine entsprechende Verringerung des gewährten Zuschusses nach sich.

Ausdrücklich wird festgestellt, dass das Projekt als Ausnahme im Sinne der Ziffer 4.3 der Richtlinie „Örtliche Jugendförderung“ förderfähig ist.

Der Beschluss erfolgt unter folgenden Vorbehalten:

1. Der Freistaat bewilligt dem Landkreis im Rahmen der Richtlinie „Örtliche Jugendförderung“ für das Jahr 2025 Mittel in Höhe von 60 % der o. g. Fördersumme, d.h. anteilig 3.600,00 €.
2. Der Antragsteller setzt die im Zuge der Antragstellung beschriebenen Inhalte um.

Der Beschluss erfolgt unter Vorbehalt der noch ausstehenden Genehmigung des Haushaltes des Landkreises Sömmerda.

Finanzielle Auswirkungen:

Einnahmen in folgender Haushaltsstelle des Verwaltungshaushaltes: 46000.17100 (Einrichtungen der Jugendarbeit – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – Land)

Inanspruchnahme der finanziellen Mittel in folgender Haushaltsstelle des Verwaltungshaushaltes: 46000.71820 (Einrichtungen der Jugendarbeit – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – übrige Bereiche)

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	8
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

6.

Antrag auf einen finanziellen Zuschuss für ein Projekt der schulbezogenen Jugendarbeit des Vereins zur Förderung der Staatlichen Regelschule „F. L. Jahn“ Kölleda e.V. im Rahmen der örtlichen Jugendförderung für das Jahr 2025

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss bewilligt dem Verein zur Förderung der Staatlichen Regelschule „F. L. Jahn“ Kölleda e.V. einen Zuschuss für das Projekt „Schulbezogene Jugendarbeit“ im Jahr 2025 in Höhe von bis zu 6.000,00 € und weicht damit ausdrücklich von der beantragten Summe aufgrund der in der Sach- und Rechtslage benannten Gründe ab. Eine Verringerung der förderfähigen Gesamtkosten zieht eine entsprechende Verringerung des gewährten Zuschusses nach sich.

Der Beschluss erfolgt unter folgenden Vorbehalten:

1. Der Freistaat bewilligt dem Landkreis im Rahmen der Richtlinie „Örtliche Jugendförderung“ für das Jahr 2025 Mittel in Höhe von 60 % der o.g. Fördersumme, d.h. anteilig 3.600,00 €.
2. Der Antragsteller setzt die im Zuge der Antragstellung beschriebenen Inhalte um.

Der Beschluss erfolgt unter Vorbehalt der noch ausstehenden Genehmigung des Haushaltes des Landkreises Sömmerda.

Finanzielle Auswirkungen:

Einnahmen in folgender Haushaltsstelle des Verwaltungshaushaltes: 46000.17100 (Einrichtungen der Jugendarbeit – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – Land)

Inanspruchnahme der finanziellen Mittel in folgender Haushaltsstelle des Verwaltungshaushaltes: 46000.71820 (Einrichtungen der Jugendarbeit – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – übrige Bereiche)

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	8
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

7.

Antrag auf einen finanziellen Zuschuss für ein Projekt der schulbezogenen Jugendarbeit des Schulfördervereins der Staatlichen Regelschule „Prof. Gräfe“ Buttstädt e.V. im Rahmen der örtlichen Jugendförderung für das Jahr 2025

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss bewilligt dem Schulförderverein der Staatlichen Regelschule „Prof. Gräfe“ Buttstädt e.V. einen Zuschuss für das Projekt „Schulbezogene Jugendarbeit“ im Jahr 2025 in Höhe von bis zu 6.000,00 € und weicht damit ausdrücklich von der beantragten Summe aufgrund der in der Sach- und Rechtslage benannten Gründe ab. Eine Verringerung der förderfähigen Gesamtkosten zieht eine entsprechende Verringerung des gewährten Zuschusses nach sich.

Der Beschluss erfolgt unter folgenden Vorbehalten:

1. Der Freistaat bewilligt dem Landkreis im Rahmen der Richtlinie „Örtliche Jugendförderung“ für das Jahr 2025 Mittel in Höhe von 60 % der o. g. Fördersumme, d.h. anteilig 3.600,00 €.
2. Der Antragsteller setzt die im Zuge der Antragstellung beschriebenen Inhalte um.

Der Beschluss erfolgt unter Vorbehalt der noch ausstehenden Genehmigung des Haushaltes des Landkreises Sömmerda.

Finanzielle Auswirkungen:

Einnahmen in folgender Haushaltsstelle des Verwaltungshaushaltes: 46000.17100 (Einrichtungen der Jugendarbeit – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – Land)

Inanspruchnahme der finanziellen Mittel in folgender Haushaltsstelle des Verwaltungshaushaltes: 46000.71820 (Einrichtungen der Jugendarbeit – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – übrige Bereiche)

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	8
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

8.

Antrag auf einen finanziellen Zuschuss für ein Projekt der schulbezogenen Jugendarbeit des Schulfördervereins Straußfurt e.V. im Rahmen der örtlichen Jugendförderung für das Jahr 2025

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss bewilligt dem Schulförderverein Straußfurt e.V. einen Zuschuss für das Projekt „Schulbezogene Jugendarbeit“ im Jahr 2025 in Höhe von bis zu 8.000,00 € und weicht damit ausdrücklich von der beantragten Summe aufgrund der in der Sach- und Rechtslage benannten Gründe ab. Eine Verringerung der förderfähigen Gesamtkosten zieht eine entsprechende Verringerung des gewährten Zuschusses nach sich.

Der Beschluss erfolgt unter folgenden Vorbehalten:

1. Der Freistaat bewilligt dem Landkreis im Rahmen der Richtlinie „Örtliche Jugendförderung“ für das Jahr 2025 Mittel in Höhe von 60 % der o.g. Fördersumme, d.h. anteilig 4.800,00 €.
2. Der Antragsteller setzt die im Zuge der Antragstellung beschriebenen Inhalte um.

Der Beschluss erfolgt unter Vorbehalt der noch ausstehenden Genehmigung des Haushaltes des Landkreises Sömmerda.

Finanzielle Auswirkungen:

Einnahmen in folgender Haushaltsstelle des Verwaltungshaushaltes: 46000.17100 (Einrichtungen der Jugendarbeit – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – Land)

Inanspruchnahme der finanziellen Mittel in folgender Haushaltsstelle des Verwaltungshaushaltes: 46000.71820 (Einrichtungen der Jugendarbeit – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – übrige Bereiche)

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	8
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

9.

Antrag auf einen finanziellen Zuschuss für ein Projekt der schulbezogenen Jugendarbeit des THEPRA Landesverband Thüringen e.V. an der Staatlichen Gemeinschaftsschule „Albert Einstein“ in Sömmerda im Rahmen der örtlichen Jugendförderung für das Jahr 2025

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss bewilligt dem THEPRA Landesverband Thüringen e.V. einen Zuschuss für das Projekt „Schulbezogene Jugendarbeit“ im Jahr 2025 in Höhe von bis zu 14.000,00 € und weicht damit ausdrücklich von der beantragten Summe aufgrund der in der Sach- und Rechtslage benannten Gründe ab. Eine Verringerung der förderfähigen Gesamtkosten zieht eine entsprechende Verringerung des gewährten Zuschusses nach sich.

Der Beschluss erfolgt unter folgenden Vorbehalten:

1. Der Freistaat bewilligt dem Landkreis im Rahmen der Richtlinie „Örtliche Jugendförderung“ für das Jahr 2025 Mittel in Höhe von 60 % der o.g. Fördersumme, d.h. anteilig 8.400,00 €.
2. Der Antragsteller setzt die im Zuge der Antragstellung beschriebenen Inhalte um.

Der Beschluss erfolgt unter Vorbehalt der noch ausstehenden Genehmigung des Haushaltes des Landkreises Sömmerda.

Finanzielle Auswirkungen:

Einnahmen in folgender Haushaltsstelle des Verwaltungshaushaltes: 46000.17100 (Einrichtungen der Jugendarbeit – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – Land)

Inanspruchnahme der finanziellen Mittel in folgender Haushaltsstelle des Verwaltungshaushaltes: 46000.71820 (Einrichtungen der Jugendarbeit – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – übrige Bereiche)

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	8
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

10.

Antrag auf einen finanziellen Zuschuss für ein Projekt der schulbezogenen Jugendarbeit des THEPRA Landesverband Thüringen e.V. an der Staatlichen Regelschule „Geschwister Scholl“ in Weißensee im Rahmen der örtlichen Jugendförderung für das Jahr 2025

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss bewilligt dem THEPRA Landesverband Thüringen e.V. einen Zuschuss für das Projekt „Schulbezogene Jugendarbeit“ im Jahr 2025 in Höhe von bis zu 6.000,00 € und weicht damit ausdrücklich von der beantragten Summe aufgrund der in der Sach- und Rechtslage benannten Gründe ab. Eine Verringerung der förderfähigen Gesamtkosten zieht eine entsprechende Verringerung des gewährten Zuschusses nach sich.

Der Beschluss erfolgt unter folgenden Vorbehalten:

1. Der Freistaat bewilligt dem Landkreis im Rahmen der Richtlinie „Örtliche Jugendförderung“ für das Jahr 2025 Mittel in Höhe von 60 % der o.g. Fördersumme, d.h. anteilig 3.600,00 €.
2. Der Antragsteller setzt die im Zuge der Antragstellung beschriebenen Inhalte um.

Der Beschluss erfolgt unter Vorbehalt der noch ausstehenden Genehmigung des Haushaltes des Landkreises Sömmerda.

Finanzielle Auswirkungen:

Einnahmen in folgender Haushaltsstelle des Verwaltungshaushaltes: 46000.17100 (Einrichtungen der Jugendarbeit – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – Land)

Inanspruchnahme der finanziellen Mittel in folgender Haushaltsstelle des Verwaltungshaushaltes: 46000.71820 (Einrichtungen der Jugendarbeit – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – übrige Bereiche)

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	8
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

11.

Antrag auf einen finanziellen Zuschuss für ein Projekt der schulbezogenen Jugendarbeit des Vereins der Freunde und Förderer des Oskar-Gründler-Gymnasiums Gebesee e.V. im Rahmen der örtlichen Jugendförderung für das Jahr 2025

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss bewilligt dem Verein der Freunde und Förderer des Oskar-Gründler-Gymnasiums Gebesee e.V. einen Zuschuss für das Projekt „Schulbezogene Jugendarbeit“ im Jahr 2025 in Höhe von bis zu 16.000,00 € und weicht damit ausdrücklich von der beantragten Summe aufgrund der in der Sach- und Rechtslage benannten Gründe ab. Eine Verringerung der förderfähigen Gesamtkosten zieht eine entsprechende Verringerung des gewährten Zuschusses nach sich.

Der Beschluss erfolgt unter folgenden Vorbehalten:

1. Der Freistaat bewilligt dem Landkreis im Rahmen der Richtlinie „Örtliche Jugendförderung“ für das Jahr 2025 Mittel in Höhe von 60 % der o.g. Fördersumme, d.h. anteilig 9.600,00 €.
2. Der Antragsteller setzt die im Zuge der Antragstellung beschriebenen Inhalte um.

Der Beschluss erfolgt unter Vorbehalt der noch ausstehenden Genehmigung des Haushaltes des Landkreises Sömmerda.

Finanzielle Auswirkungen:

Einnahmen in folgender Haushaltsstelle des Verwaltungshaushaltes: 46000.17100 (Einrichtungen der Jugendarbeit – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – Land)

Inanspruchnahme der finanziellen Mittel in folgender Haushaltsstelle des Verwaltungshaushaltes: 46000.71820 (Einrichtungen der Jugendarbeit – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – übrige Bereiche)

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	8
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

12.

Antrag auf einen finanziellen Zuschuss für ein Projekt der schulbezogenen Jugendarbeit des Vereins zur Förderung des Staatlichen Gymnasiums „Albert Schweitzer“ Sömmerda e.V. im Rahmen der örtlichen Jugendförderung für das Jahr 2025

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss bewilligt dem Verein zur Förderung des Staatlichen Gymnasiums „Albert Schweitzer“ Sömmerda e.V. einen Zuschuss für das Projekt „Schulbezogene Jugendarbeit“ im Jahr 2025 in Höhe von bis zu 18.000,00 € und weicht damit ausdrücklich von der beantragten Summe aufgrund der in der Sach- und Rechtslage benannten Gründe ab. Eine Verringerung der förderfähigen Gesamtkosten zieht eine entsprechende Verringerung des gewährten Zuschusses nach sich.

Der Beschluss erfolgt unter folgenden Vorbehalten:

1. Der Freistaat bewilligt dem Landkreis im Rahmen der Richtlinie „Örtliche Jugendförderung“ für das Jahr 2025 Mittel in Höhe von 60 % der o.g. Fördersumme, d.h. anteilig 10.800,00 €.
2. Der Antragsteller setzt im Zuge der Antragstellung beschriebenen Inhalte um.

Der Beschluss erfolgt unter Vorbehalt der noch ausstehenden Genehmigung des Haushaltes des Landkreises Sömmerda.

Finanzielle Auswirkungen:

Einnahmen in folgender Haushaltsstelle des Verwaltungshaushaltes: 46000.17100 (Einrichtungen der Jugendarbeit – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – Land)

Inanspruchnahme der finanziellen Mittel in folgender Haushaltsstelle des Verwaltungshaushaltes: 46000.71820 (Einrichtungen der Jugendarbeit – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – übrige Bereiche)

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	8
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

13.

Antrag auf einen finanziellen Zuschuss für ein Projekt der schulbezogenen Jugendarbeit des Vereins zur Förderung des Staatlichen Gymnasiums „Prof. F. Hofmann“ Kölleda e.V. im Rahmen der örtlichen Jugendförderung für das Jahr 2025

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss bewilligt dem Verein zur Förderung des Staatlichen Gymnasiums „Prof. F. Hofmann“ Kölleda e.V. einen Zuschuss für das Projekt „schulbezogene Jugendarbeit“ im Jahr 2025 in Höhe von bis zu 18.000,00 € und weicht damit ausdrücklich von der beantragten Summe aufgrund der in der Sach- und Rechtslage benannten Gründe ab. Eine Verringerung der förderfähigen Gesamtkosten zieht eine entsprechende Verringerung des gewährten Zuschusses nach sich.

Der Beschluss erfolgt unter folgenden Vorbehalten:

1. Der Freistaat bewilligt dem Landkreis im Rahmen der Richtlinie „Örtliche Jugendförderung“ für das Jahr 2025 Mittel in Höhe von 60 % der o. g. Fördersumme, d. h. anteilig 10.800,00 €.
2. Der Antragsteller setzt die im Zuge der Antragstellung beschriebenen Inhalte um.

Der Beschluss erfolgt unter Vorbehalt der noch ausstehenden Genehmigung des Haushaltes des Landkreises Sömmerda.

Finanzielle Auswirkungen:

Einnahmen in folgender Haushaltsstelle des Verwaltungshaushaltes: 46000.17100 (Einrichtungen der Jugendarbeit – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – Land)

Inanspruchnahme der finanziellen Mittel in folgender Haushaltsstelle des Verwaltungshaushaltes: 46000.71820 (Einrichtungen der Jugendarbeit – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – übrige Bereiche)

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	8
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

14.

Anfragen und Mitteilungen

Frau Weise-Watzek teilt zur Bundesgesetzgebung mit, dass wie im letzten Ausschuss informiert wurde, weiterhin auf die inklusive SGB III das IKJAG (Referentenentwurf) abzuwarten ist. Es war am 20. Dezember in der ersten Lesung im Bundesrat. Auf Grund der aktuellen Situation muss die zweite Lesung abgewartet werden und es soll definitiv am 1. Januar 2028 in Kraft treten.

Frau Hauer informiert, dass am 28. Januar 2025 die weitere Kooperationsvereinbarung zwischen der MKK (Meine Krankenkasse), dem Landkreis Sömmerda, dem Thepra Landesverband und dem ASB Kreisverband unterzeichnet wurde. Die Kooperationsvereinbarung beinhaltet die Aufgabenfelder der Suchtprävention.

Die MKK ist seit 2018 Gesundheitspartner des Arbeitskreises Sucht, hat schon finanziell und personell Projekte unterstützt und wird hauptsächlich in diesem Jahr einen Gesundheitstag für die pädagogischen Fachkräfte im Landkreis unterstützen, welcher an zwei Tagen im September stattfinden soll.

Weiterhin wird das Projekt des Präventionsbusses unterstützt. Frau Hauer bedankt sich nochmals für die gute Unterstützung.

Weiterhin teilt Frau Hauer mit, dass dieses Labor, welches im Präventionsbus aufgebaut ist, zum Jugendhilfeausschuss einladen wird, damit die Mitglieder einen Einblick bekommen können.

Frau Weise-Watzek bietet nochmals den neuen Jugendhilfeausschussmitgliedern, der Schülervvertretung und den sachkundigen Bürgern an, sich für den Jugendhilfeausschuss fit zu machen.

Auf Anfrage wird darum gebeten, zwei bis drei Terminvorschläge für eine offene Runde an einem Dienstag oder Mittwoch in der Zeit von 16.00 bis 17.00 Uhr zu unterbreiten.

Niederschrift über die Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses vom 19. Februar 2025

(genehmigt in der Sitzung am 30. April 2025)

1.

Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 09.12.2024

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 9. Dezember 2024 wird wie folgt genehmigt

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	4
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	2

2.

**Vergabe von Bauleistungen
Regelschule Kölleda – Neubau Einfeldsporthalle
und Sanierung Hauptgebäude mit Aula:
hier: 1/25 – Allgemeine Bauleistungen**

Beschluss:

Die Vergabe des Loses 1/25 Allgemeine Bauleistungen Sanierungsmaßnahmen am Hauptgebäude RS „Friedrich Ludwig Jahn“ Kölleda, Straße der Jugend 15, 99625 Kölleda, an die Firma:

HTS Bauunternehmen GmbH
Bonifatiusplatz 16
06526 Sangerhausen

Finanzielle Auswirkungen:

Die finanziellen Mittel (140.262,91 €) sind auf der Haushaltstelle 2.22505.95000.020 eingestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	6
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

3.

**Vergabe von Bauleistungen
Regelschule Kölleda – Neubau Einfeldsporthalle
und Sanierung Hauptgebäude mit Aula:
hier: 2/25 – Trockenbauarbeiten**

Beschluss:

Die Vergabe des Loses 2/25 Trockenbauarbeiten Sanierungsmaßnahmen am Hauptgebäude RS „Friedrich Ludwig Jahn“ Kölleda, Straße der Jugend 15, 99625 Kölleda, an die Firma:

Ausbaubetrieb Deja GmbH
Pfortecke 1, 99610 Sömmerda
99610 Sömmerda

Finanzielle Auswirkungen:

Die finanziellen Mittel (113.774,47 €) sind auf der Haushaltstelle 2.22505.95000.020 eingestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	6
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

4.

**Vergabe von Bauleistungen
Regelschule Kölleda – Neubau Einfeldsporthalle
und Sanierung Hauptgebäude mit Aula:
hier: 3/25 – Tischlerarbeiten**

Beschluss:

Die Vergabe des Loses 3/25 Tischlerarbeiten Sanierungsmaßnahmen am Hauptgebäude RS „Friedrich Ludwig Jahn“ Kölleda, Straße der Jugend 15, 99625 Kölleda, an die Firma:

Bau- und Möbeltischlerei Andreas Grabe
Markt 11
99636 Rastenberg

Finanzielle Auswirkungen:

Die finanziellen Mittel (112.473,05 €) sind auf der Haushaltstelle 2.22505.95000.020 eingestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	6
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

5.

**Vergabe von Bauleistungen
Regelschule Kölleda – Neubau Einfeldsporthalle
und Sanierung Hauptgebäude mit Aula:
hier: 4/25 – Stahl- und Metallbauarbeiten**

Beschluss:

Die Vergabe des Loses 4/25 Metallbauarbeiten Sanierungsmaßnahmen am Hauptgebäude RS „Friedrich Ludwig Jahn“ Kölleda, Straße der Jugend 15, 99625 Kölleda, an die Firma:

Hepro- Metallbau GmbH
Traktorenstr. 11
99734 Nordhausen

Finanzielle Auswirkungen:

Die finanziellen Mittel (86.846,72 €) sind auf der Haushaltstelle 2.22505.95000.020 eingestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	6
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

6.

Anfragen und Mitteilungen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Anfragen und Mitteilungen vor.

Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses Schulen, Kultur und Sport vom 10. März 2025

(genehmigt in der Sitzung am 12. Mai 2025)

1.

Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 02.12.2024

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 2. Dezember 2024 wird wie folgt genehmigt:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	7
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

2.

Anfragen und Mitteilungen

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Anfragen und Mitteilungen.

Öffentliche Bekanntmachung der 4. Sitzung der Verbandsversammlung des AZV Scherkondetal

– öffentlich/nicht öffentlich –

Datum: 25. Juni 2025

Uhrzeit: 18.00 Uhr

Ort: Bürgerhaus Lange Straße 56, Vogelsberg

Vorläufige Tagesordnung

– öffentlicher Teil –

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Beschlussfassung über die Tagesordnung
3. Beschlussfassung über die Niederschrift vom 13.05.2025
4. Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2025
5. Beschlussfassung zum Finanzplan zur Haushaltssatzung 2025
6. Beschlussfassung über die Vergabe von Planungsleistungen
7. Informationen der Verbandsvorsitzenden
8. Anfragen und Mitteilungen

An den öffentlichen Teil schließt sich ein nicht öffentlicher Teil an.

Schloßvippach, den 20. Mai 2025

gez. Redam
Verbandsvorsitzende

Bekanntmachung des Zweckverbands Allianz „Thüringer Becken“

Die 45. Verbandsversammlung des Zweckverbands Allianz „Thüringer Becken“ findet am **Donnerstag, den 5. Juni 2025 um 17.00 Uhr**, im Sitzungssaal des Rathauses, Marktplatz 3 - 4 in 99610 Sömmerda statt.

Tagesordnung

A) Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bestätigung der Niederschrift vom 27.03.2025 – öffentlicher Teil
3. Aufnahme neuer Mitglieder
 - 3.1 Aufnahme der Stadt Weißensee in den Zweckverband Allianz „Thüringer Becken“
Vorlagen-Nummer: 007/2025
 - 3.2 Aufnahme der Stadt Kölleda in den Zweckverband Allianz „Thüringer Becken“
Vorlagen-Nummer: 008/2025
 - 3.3 4. Satzung zur Änderung der Satzung des Zweckverbandes Allianz „Thüringer Becken“
Vorlagen-Nummer: 009/2025
4. Nachtragshaushalt 2025
 - 4.1 1. Nachtragshaushaltssatzung des Zweckverbandes Allianz „Thüringer Becken“ für das Haushaltsjahr 2025
Vorlagen-Nummer: 010/2025
 - 4.2 Finanzplan und Investitionsplan zum 1. Nachtragshaushaltsplan 2025
Vorlagen-Nummer: 011/2025
5. Projekt: Rastplätze an Verbindungsradwegen im Gebiet der Allianz „Thüringer Becken“

- 5.1. „Radeln und Rasten im Thüringer Becken“
Projekt: Rastplätze an Verbindungsradwegen im Gebiet der Allianz „Thüringer Becken“
hier: Vergabe Los 1
Allgemeine Bauleistungen und Tiefbauleistungen
Vorlagen-Nummer: 012/2025
- 5.2. „Radeln und Rasten im Thüringer Becken“
Projekt: Rastplätze an Verbindungsradwegen im Gebiet der Allianz „Thüringer Becken“
hier: Vergabe Los 2
Holzbau-, Dachdeckungs-, Gerüstbauarbeiten
Vorlagen-Nummer: 013/2025
- 5.3. „Radeln und Rasten im Thüringer Becken“
Projekt: Rastplätze an Verbindungsradwegen im Gebiet der Allianz „Thüringer Becken“
hier: Vergabe Los 3
PV-Anlage und Ladestation
Vorlagen-Nummer: 014/2025
- 5.4. „Radeln und Rasten im Thüringer Becken“
Projekt: Rastplätze an Verbindungsradwegen im Gebiet der Allianz „Thüringer Becken“
hier: Vergabe Los 4
Beschriftung und Beschilderung
Vorlagen-Nummer: 015/2025

6. Verschiedenes

B) Es folgt eine nichtöffentliche Sitzung.

Änderungen vorbehalten

gez. Hauboldt
Verbandsvorsitzender



Der Landrat informiert

Nachruf

Der Landkreis Sömmerda trauert um

Vera Schade

In dankbarer Erinnerung nehmen wir Abschied von einer geschätzten Persönlichkeit, die mit ihrem langjährigen gesellschaftlichen und politischen Engagement ein wichtiger Partner an der Seite der Kreisverwaltung war.

Ob als Ortsteilbürgermeisterin in Wenigensömmern, als Mitglied im Jugendhilfe- und Sozialausschuss des Landkreises oder als Vorsitzende des Landesverbands der Pflege- und Adoptivfamilien in Thüringen e.V. – die Zusammenarbeit mit Vera Schade war stets von Respekt, Vertrauen und großer fachlicher Expertise geprägt.

Der Landkreis wird ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere Anteilnahme gehört den trauernden Hinterbliebenen.

Für den Landkreis Sömmerda

Christian Karl **Martina Weise-Watzek**
Landrat Leiterin des Jugendamts

Landratsamt Sömmerda am 30. Mai geschlossen

Aus organisatorischen Gründen bleiben das Landratsamt Sömmerda und das Kreisarchiv am

Freitag, den 30. Mai 2025

geschlossen.

An diesem Tag sind auch die Servicepunkte in der Bahnhofstraße 9 und in der Wielandstraße 4 nicht besetzt.

Wir bitten um Verständnis.

Die Betriebsgesellschaft Wasser- und Abwasser mbH Sömmerda informiert

Am

Freitag, den 30. Mai 2025

bleiben die Geschäftsstellen des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“, des Abwasserzweckverbandes „Finne“, des Gewässerunterhaltungsverbandes „Untere Unstrut/Helderbach“ und der BeWA mbH Sömmerda in der Bahnhofstraße 28, 99610 Sömmerda geschlossen.

In Havariefällen ist der Bereitschaftsdienst unter folgenden Telefonnummern erreichbar:

Trinkwasser	0800 0725175
Abwasser	0800 3634800
Gewässerunterhaltung	0800 3634800

Das Bürgerbüro Kölldeda informiert

Das Bürgerbüro in Kölldeda ist am

Samstag, den 31. Mai 2025

geschlossen.

S. Pachtl
Bürgerbüro

Zulassungsstelle nur eingeschränkt erreichbar

Die Zulassungsstelle im Landratsamt Sömmerda ist aufgrund einer Software-Umstellung

im Mai und Juni

nur eingeschränkt arbeitsfähig.

So findet

am 24. Juni 2025
kein offener Sprechtag

in der Zulassungsstelle statt.

Wir bitten um Verständnis.

Karl
Landrat

Himmelfahrt auf dem Kammerforst

Viele Jahre war es Tradition, dass der Landkreis Sömmerda zu einem zünftigen Fest auf dem Kammerforst bei Burgwenden eingeladen hat. Landrat Christian Karl freut sich darauf, am 29. Mai 2025 um 10.00 Uhr mit dem obligatorischen Fassbier-Anstich das beliebte Kammerforstfest zu eröffnen.



KAMMERFORST FEST

**Grillplatz
Burgwenden**

**Live-Musik
mit „Wirtshaus-Blech“**

**Himmelfahrt
am 29. Mai ab 10 Uhr**

Kostenloser Busshuttle ab Sömmerda

 

*Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher
und auf ein schönes Miteinander!*

Aktuelles aus dem Jugendamt

Sie werden Eltern?

**Machen Sie jetzt schon die vorgeburtliche
Vaterschaftsanerkennung und Sorgeerklärung
im Jugendamt!**

Sind die Eltern eines zu erwartenden Kindes nicht verheiratet, kann der Vater bereits vor Geburt des Kindes die Vaterschaft im Jugendamt in urkundlicher Form anerkennen. Zur Rechtskraft dieser Vaterschaftsanerkennung bedarf es der Zustimmung der Mutter ebenfalls in urkundlicher Form.

Wollen die Eltern, die nicht miteinander verheiratet sind, die elterliche Sorge gemeinsam ausüben, muss die Abgabe einer gemeinsamen Sorgeerklärung im Jugendamt erfolgen. Auch diese Erklärung kann bereits vor der Geburt des Kindes erfolgen.

Mit der Abgabe dieser Erklärung erhält der bisher Nichtsorgeberechtigte gleichfalls die Pflichten und Rechte (Personensorge und Vermögenssorge) wie sie im § 1626 BGB geregelt sind. Sollte es bei der Ausübung der gemeinsamen Sorge zu Problemen kommen, kann im Jugendamt Beratungshilfe in Anspruch genommen werden.

Die vorgeburtliche Beurkundung stellt die Vaterschaft schon zur Geburt des Kindes sicher und erspart Ihnen unnötige Behördengänge in der Zeit nach der Geburt.

Die Beurkundungen im Jugendamt sind kostenfrei.

Informationen erhalten Sie im Landratsamt Sömmerda, Jugendamt, Wielandstraße 4, 99610 Sömmerda, Tel. 03634 354-629.

Gaming in der DDR und Wendezeit

**Retro-Gaming, Vorträge und Ausstellung
zur Computerkultur in Ostdeutschland**

Samstag, 7. Juni

11.00 bis 16.00 Uhr

**Kreisvolkshochschule Sömmerda (Aula)
Rheinmetallstraße 2**



Gaming in der DDR und Wendezeit

Samstag, 7. Juni 2025 11:00-16:00 Uhr
Kreisvolkshochschule Sömmerda (Aula)
Rheinmetallstraße 2, 99610 Sömmerda

Mit:
René Meyer (Haus der Computerspiele)
Paul Kautz (gamenotover.de) und Zeitzeugen

  

Bildquelle: Stadlarchiv Sömmerda, Signatur 02362

Wie sah digitales Spielen in der DDR aus? Welche Technik stand zur Verfügung, und welche Rolle spielte Gaming im Alltag junger Menschen vor und nach der Wende? Welche Akzeptanz brachte die DDR-Gesellschaft dem Computerspiel entgegen?

Mit diesen und weiteren Fragen beschäftigt sich die Veranstaltung „Gaming in der DDR und Wendezeit“, die gemeinsam vom Historisch-Technischen Museum Sömmerda, der Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen und der Kreisvolkshochschule Sömmerda organisiert wird.

In einer einzigartigen Kombination aus interaktiver Ausstellung, Vorträgen und Mitmachstationen wird die digitale Spielkultur der DDR und der frühen 1990er Jahre erlebbar gemacht. Originale Computer des Typs Robotron 1715, wie sie in der DDR in Bildung, Verwaltung und auch privat genutzt wurden, stehen für Besucherinnen und Besucher bereit – inklusive einer Auswahl an originalgetreu rekonstruierten Spielen. Hier darf ausprobiert, gespielt und gestaunt werden: Wie sich „Gaming“ anfühlte, bevor das Internet Einzug hielt.

Ein besonderes Highlight ist die Ausstellung des Hauses der Computerspiele, die zahlreiche Exponate aus mehreren Jahrzehnten präsentiert: Von seltenen DDR-Computern über frühe Lernsoftware bis hin zu westlichen Konsolen, die nach der Wende Einzug in ostdeutsche Wohnzimmer hielten. Die Ausstellung bietet nicht

nur Technik zum Anfassen, sondern auch Geschichten über die Menschen, die sie nutzten – von Bastlern über Lehrerinnen bis hin zu Jugendlichen mit ersten Programmiererfahrungen.

Neben dem spielerischen Zugang bietet die Veranstaltung fundierte Einblicke in die technischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen der damaligen Zeit. In mehreren Fachvorträgen berichten Expertinnen und Experten aber auch Zeitzeugen über die Entwicklung der Computertechnik in der DDR und über die besondere Rolle, die das Spielen – trotz oder gerade wegen der staatlichen Kontrolle – in der Jugendkultur spielte.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Generationen – von technikbegeisterten Jugendlichen bis hin zu Zeitzeuginnen und Zeitzeugen, die ihre eigenen Erfahrungen einbringen möchten. Auch für Schulen bietet sich hier ein spannender außerschulischer Lernort zur digitalen und historischen Bildung.

Die Veranstaltung findet am 7. Juni 2025 von 11.00 bis 16.00 Uhr in den Räumlichkeiten der Kreisvolkshochschule Sömmerda (Aula) statt.

Der Eintritt ist frei.



FEUERWEHR FETZT!

Retten, Bergen, Löschen, Schützen – die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis sind für Sie da! An 365 Tagen im Jahr, 24 Stunden am Tag. Und das alles im EHRENAMT!

Dieses Engagement zum Wohle der öffentlichen Sicherheit und aller Einwohner des Landkreises ist unverzichtbar. Umso bedauerlicher ist es, dass auch in unserer Region immer weniger Menschen für dieses Ehrenamt gewonnen werden können.

Wir wollen Lust machen auf Feuerwehr und haben deshalb Kameradinnen und Kameraden gebeten, uns ihre persönliche Feuerwehr-Geschichte zu erzählen. Einmal im Monat stellen wir Ihnen diese Heldinnen und Helden des Alltags vor:

Daniel Ortlepp, Freiwillige Feuerwehr Weißensee

Wie bist du zur Feuerwehr gekommen?

Wie bei vielen kleinen Kindern brachten die großen, roten Autos meine Augen zum Leuchten. Mit Begeisterung beobachtete ich, wie die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ottenhausen ihren Löschangriff übten.

Mit 10 Jahren konnte ich damals endlich in die Jugendfeuerwehr Ottenhausen eintreten. Mit 20 Jahren bin ich zusätzlich der Freiwilligen Feuerwehr Weißensee beigetreten und habe mir den Traum erfüllt, diese großen, roten Autos selbst zu fahren. Nun bin ich schon seit 30 Jahren aktiv dabei.



Was ist deine Motivation, bei der Freiwilligen Feuerwehr mitzumachen und was gefällt dir an diesem Ehrenamt am besten?

Meine größte Motivation, bei der Feuerwehr mitzumachen, ist die Kameradschaft und, mein Wissen in den Ausbildungen weiterzugeben. Außerdem erzielen wir bei Einsatzübungen als Gruppe große Erfolge, denn bei der Feuerwehr ist immer Teamgeist gefragt.

Seit mehr als 10 Jahren vertreten wir das Bundesland Thüringen als Technical Rescue Team Thüringen (TRT-Thüringen) bei der Deutschen Meisterschaft in der Unfallrettung und wurden dabei auch schon Vize-Meister.



Mit 18 Jahren habe ich die Jugendfeuerwehr Ottenhausen übernommen, später wurde ich Gesamtjugendfeuerwehrwart der Stadt Weißensee und bilde auch heute noch erfolgreich mit aus. Besonders stolz macht es mich, dass meine drei Kinder aktiv in der Jugendfeuerwehr sind.

Der Zusammenhalt ist großartig und die Kameraden sind immer für eine Überraschung gut – wo sonst begleiten einen mehr als 10 Feuerwehrfahrzeuge zur Hochzeit?!

Was sind die größten Herausforderungen im Einsatz (Gaffer, Angriffe auf Einsatzkräfte etc.)? Wie gehst du mit Angst oder schwierigen (psychischen) Erfahrungen um?

Die größten Herausforderungen die man meistern muss, sind, dass die Bereitschaft für das Ehrenamt immer geringer wird und somit weniger Einsatzkräfte verfügbar sind. Ich habe die meiste Angst davor, dass zu einem Einsatz zu wenige Einsatzkräfte kommen und Personen, die in Not geraten sind, nicht adäquat und schnell genug gerettet werden können!

Wie sieht denn so ein „Dienstalltag“ in der Freiwilligen Feuerwehr aus? Wie hoch ist der zeitliche Aufwand und wie vereinbart man diese Aufgaben mit Beruf und Familie?

Ein Dienstalltag kann, je nach Funktion in der Feuerwehr, unterschiedlich ausfallen. Als stellvertretender Stadtbrandmeister und auch als Kreisjugendfeuerwehrwart nehme ich viele Beratungen wahr. Meist bin ich täglich für die Feuerwehr unterwegs.

Als Atemschutzgerätewart unserer Wehr trage ich die Verantwortung dafür, dass die Atemschutztechnik JEDERZEIT geprüft und einsatzbereit ist, damit meine Kameraden unversehrt aus dem Einsatz kommen und Menschenleben retten können.

Alle 14 Tage findet unser zweistündiger Ausbildungsdienst statt. Um immer gut auf Einsätze jeglicher Art vorbereitet zu sein und diese qualitativ hochwertig abzuarbeiten, bilde ich mich regelmäßig auf Kreisebene oder an der Landesfeuerweherschule in Bad Köstritz fort.

Diese vielen Aufgaben kann ich neben meinem 40-Stunden Job als Bergmann nur bewältigen, da meine Familie mir immer den Rücken freihält und bei Wettbewerben als moralische Unterstützung mit dabei sind.

Wie kann man bei euch mitmachen? Was sollten Interessierte mitbringen? Braucht es bestimmte Voraussetzungen oder Vorkenntnisse?

Mit 18 Jahren kann man bei uns der Einsatzabteilung beitreten. Mitzubringen ist die Bereitschaft, an Ausbildung und Lehrgängen teilzunehmen. Vorkenntnisse sind nicht nötig, wir freuen uns über jedes neue Mitglied. Keine Angst, der zeitliche Aufwand, wie es bei mir der Fall ist, ist nicht die Regel.



Steckbrief

Angaben zur Person

Name: Daniel Ortlepp
 Alter: 39 Jahre
 Funktion: Stellvertretender Stadtbrandmeister, Atemschutzgerätewart, Kreisjugendfeuerwehrwart

Feuerwehr allgemein

Ort: Weißensee
 Mitgliederzahl: 30 + 37
 (Einsatz- und Jugendabteilung)

Technische Ausstattung:

Einsatzleitwagen, Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug, Tanklöschfahrzeug, Gerätewagen Gefahrgut

Durchschnittliche Einsatzzahl pro Jahr:

70 Einsätze pro Jahr

**Brennen Sie auch für die Feuerwehr?
 Dann machen Sie mit...**



MACH MIT!

Melde dich bei deiner Feuerwehr oder bei uns unter Tel. 03634 688813 bzw. E-Mail an kbi@lra-soemmerda.de



Zertifikate für ehrenamtliche Betreuer

Seit vielen Jahren kümmert sich der ASB-Betreuungsverein um Menschen, die in ihrem Leben nicht mehr allein zurecht kommen. Sie erhalten Hilfe bei der Erledigung behördlicher Angelegenheiten oder beim Umgang mit Geld. Neben den hauptamtlichen Mitarbeitern tragen auch ehrenamtliche Betreuer dazu bei, dass diese Menschen trotz mancher Einschränkung ihren Alltag bewältigen und ein eigenständiges Leben führen können.

Gemeinsam mit der Betreuungsbehörde des Landratsamts bietet der Betreuungsverein des ASB seit dem Jahr 2010 einen Kurs zur Ausbildung zum ehrenamtlichen Betreuer an. Die Teilnehmer werden hier praxisnah auf die Tätigkeit als ehrenamtliche Betreuer vorbereitet. In sechs Modulen mit insgesamt 18 Unterrichtsstunden vermitteln erfahrene Referenten Kenntnisse im Betreuungsrecht, zur Gesundheitsvorsorge und zum Aufenthaltsbestimmungsrecht, zur Vermögensvorsorge sowie zu psychosozialen Hintergründen in der Betreuungsarbeit.

Zum Abschluss des Kurses erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat, das sie berechtigt, fortan als ehrenamtliche Betreuer tätig zu sein. Im Rahmen einer Feierstunde am 14. Mai 2025 beim ASB Kreisverband in Sömmerda konnte Landrat Christian Karl die wertvollen Urkunden an Janice Krummrich, Heike Mittag, Frank Oschwald, Uta Krieger, Gerhard Zimmer und Frank Boegel überreichen.



V.l.n.r.: Landrat Christian Karl, Janice Krummrich, Heike Mittag, Frank Oschwald, Carlo Gregor-Frick, Uta Krieger, Gerhard Zimmer, Frank Boegel, Susanne Riemann, Ilona Wolf

Landrat Karl zollte den Teilnehmern seinen Respekt und seine Anerkennung für dieses ehrenamtliche Engagement: „Sie haben sich entschieden, für Andere da zu sein, die Ihrer Hilfe bedürfen. Dafür danke ich Ihnen! In einer Zeit, in der es der für die lebendige Gesellschaft so wichtige Gemeinsinn häufig schwer hat, sind Menschen wie Sie unverzichtbar.“

Bei Interesse an der Ausbildung zum ehrenamtlichen Betreuer sowie für Fragen zum Thema Betreuung steht Ihnen der ASB-Betreuungsverein unter Tel. 03634 320966 gern zur Verfügung.

Neues Spiel, neues Glück

Gut gelaunt empfangen Axel Swoboda und Wilhelm Schäfer, die Vorstände der Kindelbrücker Obstbau eG, am 15. Mai 2025 Landrat Christian Karl, der sich gemeinsam mit dem für die Wirtschaftsförderung zuständigen Amtsleiter Marcus Bals vor Ort ein Bild von der derzeitigen Situation und den Perspektiven eines der größten Obstproduzenten Thüringens machen wollte. Während die „Kalte Sophie“ als letzte der Eiseiligen ihrem Namen mit kühlen Windböen Ehre zu machen versuchte, blicken die Obstbauern erleichtert auf die kommende Ernte. Wenn das Wetter mitspielt, erwarten sie ein gutes, ertragreiches Jahr, so Swoboda.

Das sah Ende April 2024 ganz anders aus. Nur eine frostige Nacht hatte gereicht, um die Blüten erfrieren zu lassen. „Eine Katastro-

phe“, erinnert sich Wilhelm Schäfer und verweist auf Ernteausfälle von teils 90 Prozent. Dank Finanzhilfen vom Land Thüringen und der EU habe man zumindest die Hälfte der monetären Schäden ausgleichen können. Dafür zeigen sich die Kindelbrücker Obstbauern auch sehr dankbar, wenngleich die Rahmenbedingungen für Landwirtschaftsbetriebe wie den ihren insgesamt nicht leichter geworden sind.

Axel Swoboda nutzte die Gelegenheit, seinen Gästen darzulegen, welchen Einflüssen der Obstbau in Thüringen unterliegt. Denn nicht nur Wetterunbilden wie Frost, Starkregen oder Trockenheit treiben den Kindelbrückern Sorgenfalten auf die Stirn. So habe etwa die Einführung des Mindestlohns zu Wettbewerbsverzerrungen geführt. Die europäische Konkurrenz könne aber nicht nur deutlich günstiger produzieren – sie unterliege auch nicht so strengen Restriktionen wie die deutschen Obstbauern.



Wilhelm Schäfer und Axel Swoboda gewährten ihren Gästen interessante Einblicke in die landwirtschaftliche Produktion.

Als Beispiel nannte Swoboda das Thema Pflanzenschutz. Die Bewertung und Zulassung bestimmter Wirkstoffe werde in Deutschland wesentlich strenger gehandhabt als in anderen europäischen Ländern. Notfallzulassungen erlaubten es zwar, für eine begrenzte Zeit begrenzte Mengen an Pflanzenschutzmitteln zu verwenden. Allerdings sei es gar nicht so leicht, diese kurzfristig zu beschaffen, denn die Händler hätten etwas, für das es keine generelle Genehmigung gibt, eben nicht auf Lager.

Problematisch sei auch das fehlende Verständnis der Öffentlichkeit hinsichtlich der Verwendung von Pflanzenschutzmitteln. Während die klimatischen Veränderungen neue Pflanzenkrankheiten und -schädlinge hervorbringen, sei man in Kindelbrück allein schon aus betriebswirtschaftlichen Gründen bemüht, Schutzmaßnahmen so umsichtig und schonend wie möglich einzusetzen. Es sei wie bei Medikamenten – auch hier mache erst die Dosis das Gift, betonte Schäfer.



Diesbezüglich fehle der Bevölkerung oftmals die Relation, genauso wie beim noch immer gängigen Klischee, dass konventionelle Landwirtschaft weniger nachhaltig sei als ökologischer Landbau, so Swoboda. Wie umweltbewusst und verantwortungsvoll ein Betrieb arbeite, habe aber nichts mit dessen Größe zu tun. Es liege doch im ureigenen Interesse jedes Landwirts, dass seine Flächen fruchtbar bleiben und jedes Jahr guten Ertrag abwerfen.

Apropos Ertrag: Nur ein Viertel des Bedarfs werde in Deutschland über den heimischen Obstbau gedeckt. Doch für den Verbraucher zähle an der Kasse oftmals mehr der Preis als Regionalität. Hier gegen die ausländische Konkurrenz zu bestehen, sei in diesem kosten- und arbeitsintensiven Geschäft eine immense Herausforderung. Zwar hat auch in Kindelbrück die Digitalisierung längst Einzug gehalten, dennoch erfolgen die Pflege der Bäume und die Ernte noch immer in Handarbeit.

Derzeit sei man personell gut aufgestellt, doch perspektivisch werde es schwieriger, Erntehelfer und Fachkräfte, wie zum Beispiel Gärtner im Obstbau, zu finden. Nur ein Azubi lerne aktuell diesen Beruf. Um das Interesse der jungen Leute zu wecken, beteiligt sich das Unternehmen an regionalen Ausbildungsmessen wie der BIB oder Berufsorientierungsangeboten wie den Praxistagen. Und um die ukrainischen Arbeitskräfte, die seit einiger Zeit in der Verpackung tätig sind, zu halten, habe man in Zusammenarbeit mit einem regionalen Anbieter einen Sprachkurs organisiert.

Auf solche praxistauglichen Lösungen setzen die Kindelbrücker Obstbauern auch bei ihren regelmäßigen Investitionen. So ist man in der Lage, durch effektive Tröpfchenbewässerung 100 Prozent des Anbaus mit Gründelschwarzwasser zu versorgen. Auch in der Verpackung und den Kühlhallen setzt man auf moderne Technik. Mehrere tausend Tonnen Äpfel werden nach der Ernte mittels Hightech in Tiefschlaf versetzt und bleiben so lange frisch, bis sie in den Verkauf gehen.



36.000 Obstkisten warten darauf, befüllt zu werden.

Die Vermarktung erfolgt neben dem eigenen Hofladen am Hauptsitz der Genossenschaft in Kindelbrück über die Erzeugergemeinschaft mit der Fahner Höhe und die Vertriebsgesellschaft VEOS, in der Betriebe aus Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Brandenburg organisiert sind. Beliefert werden deutschlandweit alle großen Lebensmittelketten – nicht nur mit Kindelbrücker Äpfeln, sondern auch mit Zwetschgen, Süß- und Sauerkirschen. Spargel und Erdbeeren werden frisch vom Feld ausschließlich an Endverbraucher verkauft. Bei den süßen roten Früchten haben Kunden auch in dieser Saison wieder die Möglichkeit zur Selbstpflücke.

Insgesamt bewirtschaften die Kindelbrücker Obstbauern rund 1.000 Hektar Anbaufläche. Auf etwa 600 Hektar betreiben sie Feldbau, 400 Hektar gehören den Sonderkulturen wie Äpfeln (200 ha), Süßkirschen (60 ha) oder Zwetschgen (30 ha). Auf 12 Hektar wächst Spargel und 5 Hektar sind für die Erdbeeren reserviert. Weitere Flächen dienen der Hopfen- und der Sauerkirschenproduktion. Damit ist Kindelbrück das zweitgrößte Thüringer Anbaugelände hinter der Fahner Höhe.

Gesundheit spielend lernen

AOK-Kindertheater „Henrietta & Co.“ zu Gast im Landkreis

Henrietta sitzt schlapp und unkonzentriert im Unterricht. Da kommt ihr Freund Quassel, ein sprechender Kochlöffel, auf eine Idee: Er nimmt das Mädchen mit nach „Fructonia“. In diesem ganz besonderen Zirkus zeigen unter anderem der Zauberer Banano Banani und die Akrobaten Zitrone, Kiwi und Paprika, wie lecker und belebend gesunde Ernährung und Sport sein können...

Im Rahmen der Gesundheitspartnerschaft des Landkreises Sömmerda mit der Krankenkasse AOK PLUS kamen am 16. Mai 2025 rund 900 Grundschüler in den Genuss des Theaterstücks „Henrietta in Fructonia“. Gespannt verfolgten sie auf der Bühne des Sömmerdaer Volkshauses die lustigen Abenteuer der Protagonisten und erfuhren dabei ganz spielerisch, wie wichtig eine ausgewogene Ernährung und ausreichend Bewegung für ihre Gesundheit sind.



(Foto: AOK PLUS)

Bewegungsmangel und schlechte Ernährung im Kindesalter sind oft der Beginn chronischer Erkrankungen. Indem die Kinder so früh wie möglich gesunde Verhaltensmuster erlernen, verstehen und etablieren, sollen Probleme wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes mellitus oder Übergewicht perspektivisch verhindert werden. Mit dem Präventionsprojekt „Henrietta & Co.“ unterstützt die AOK PLUS seit über 20 Jahren den spielerischen Aufbau von Gesundheitskompetenz im Vor- und Grundschulalter.

Ein fester Bestandteil der AOK-Gesundheitsförderung ist das Kindertheater, das hauptsächlich Themen wie Ernährung, Bewegung und psychische Gesundheit behandelt. Neben dem Theaterstück hält das Programm auch didaktisches Spiel- und Lernmaterial für Lehrkräfte bereit. Damit können die erlebten Themen anschließend im Unterricht vertieft werden und sich dadurch nachhaltig im Bewusstsein der Kinder verankern.



Nicole Koch von der AOK PLUS (2.v.l.) und Jugendzahnärztin Dr. Christina Illge (3.v.l.) begrüßten die Kinder zu diesem besonderen Präventionsangebot.

Die Jugendzahnärztin des Landkreises Dr. Christina Illge freut sich, dass das AOK-Kindertheater auf seiner bundesweiten Tour in diesem Jahr erstmals auch in Sömmerda haltmachte. Die Schulen wurden vorab von der AOK eingeladen, die auch den Busshuttle für die Kinder zur Verfügung stellte.

In Thüringen war das Präventionsprogramm nur im Landkreis Sömmerda und im Landkreis Weimarer Land zu Gast. „Kinder sollten möglichst früh lernen, wie wichtig eine gesunde Lebensweise ist. Deshalb freuen wir uns über die Unterstützung durch die AOK PLUS und hoffen, dass in Zukunft noch mehr Kinder aus unserem Landkreis in den Genuss dieses tollen Angebots kommen“, so Dr. Illge.

Landrat Christian Karl zeichnete erfolgreiche Sportler des Landkreises aus



Seit vielen Jahren organisieren Landkreis und Kreissportbund Sömmerda gemeinsam die Kreissportlererehrung, um die besten Sportlerinnen und Sportler des Landkreises öffentlich zu würdigen. Im Beisein von Vertretern zahlreicher Sportvereine zeichnete Landrat Christian Karl am 16. Mai 2025 jene Athletinnen und Athleten aus, die im vergangenen Jahr mit herausragenden sportlichen Leistungen den Landkreis Sömmerda würdig vertreten haben.

Sie wurden in einem Online-Voting ermittelt, welches das Landratsamt und der Kreissportbund erneut in Zusammenarbeit mit der „Thüringer Allgemeinen“ durchgeführt haben.

Folgende Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften wurden geehrt:



Kategorie Männer:

1. Daniel Greiner, Sportverein Sömmerda, Abteilung Leichtathletik
2. Michael Kühn, Kanuclub Sömmerda
3. Samsom Tesfazghi Hayalu, Sportverein Sömmerda, Abteilung Leichtathletik

Chris Lehnhardt (Seesport), Marco Angermann-Günzel (Schießsport), Emanuel Hochheim (Bogensport) und Günther Salzmann (Kegeln) erhielten eine Ehrenurkunde.



Kategorie Frauen:

1. Joleen Liebold, Sportverein Sömmerda, Abteilung Leichtathletik
2. Vanessa Lehnhardt, Seesportverein Sömmerda
3. Natalia Moussa, Sportverein Sömmerda, Abteilung Leichtathletik

Julie Kirr (Schiessport) und Jasmin Brehme (Leichtathletik) erhielten eine Ehrenurkunde.



Kategorie Nachwuchssportler:

1. Pauline Linsel, SV Sömmerda, Abteilung Leichtathletik / FSV Sömmerda, Fußball
2. Jack Menge, SV 1916 Großrudstedt, Fußball
3. Julius Elias Barth, Kanuclub Sömmerda, Kanu-SUP

Maja Lindner (Kampfsport), Ella Blumentritt (Fußball), Elin Sachse (Leichtathletik), Jasmin Lange (Bogensport) und Elias Bober (Schießsport) erhielten eine Ehrenurkunde.

Kategorie Mannschaften:

1. 1. Mannschaft Thuringia Bulls, Rollstuhlbasketball
2. 1. Mannschaft SV Empor Buttstädt, Fußball
3. Team DC Phoenix, SV Vogelsberg, Darts



Das Team Spöhrer/Senf (Motorsport), die Jugendmannschaft des KSV Weißensee (Kraftsport) und die Teams Angermann, Krauß, Brest/ Angermann, Brest, Kirr erhielten eine Ehrenurkunde.



Überrascht wurden an diesem Abend auch Hannes Klos vom SV Empor Buttstädt, der als Trainer des Jahres geehrt wurde, sowie Edgar Krenz, Schießsportleiter beim SV Wundersleben 1912 e.V., der den Sonderpreis des Landrats erhielt.



Neben der Auszeichnung der besten Aktiven erwartete die

Gäste im Kulturhaus Gangloffsömmern wieder ein abwechslungsreiches Programm mit sportlichen wie musikalischen Highlights. So bereicherten die Steam Girls aus Werninghausen sowie mit Charleen Koch eine Teilnehmerin des Jugendmusikwettbewerbs „Alles außer Klassik“ 2024 die diesjährige Kreissportlerehrung. Als Moderator führte Roger Rehnelts durch den Abend.





Im Anschluss an die Auszeichnungen lud Landrat Christian Karl zum lockeren Austausch mit den Akteuren des lokalen Sports. Dabei ermutigte er die Vereinsvertreter nicht nur, Vorschläge mit erfolgreichen Athleten zur Wahl der Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2025 einzureichen, sondern sich auch als Gastgeber für künftige Kreissportlehrungen zu bewerben. Er wolle festhalten an der Idee, die Ehrungsveranstaltung gemeinsam mit den Sportvereinen vor Ort durchzuführen. Wie gut das gelingen kann, habe der SV Blau-Weiß Gangloffsömmern in diesem Jahr bewiesen, betonte der Landrat.

Nichtamtlicher Teil

Aus Kindergarten und Schule

Die Sophiengrundschule Buttstädt berichtet

Spielzeugbasar für den guten Zweck

Um unsere Kinder in ihrer Entwicklung zu fördern, müssen sie die Möglichkeit erhalten, kreativ tätig zu werden. So können sie spielerisch ihre Welt entdecken. In diesem Sinne entwickelte sich in unserem Hort die Idee, einen Spielzeugbasar für unsere Schüler zu veranstalten.

Im Vorfeld wurden die Eltern anhand einer Mitteilung auf unser Vorhaben hingewiesen und darum gebeten, nicht mehr benötigtes Spielzeug für diese Aktion in der Schule abzugeben, welches dann für ein kleines Taschengeld verkauft werden soll.



Viele Bücher, Spiele, Puzzle, Plüschtiere und einiges mehr wartete am 8. Mai 2025 auf einen neuen Besitzer. Unser Speiseraum hatte sich in einen Spielzeuginnenraum verwandelt. Ella, Elisa und Narin aus der 3. Klasse durften beim Verkauf mithelfen, was sie natürlich mit Stolz erfüllten.

Der Andrang war groß, schließlich gab es vieles zu entdecken, was das Interesse der Kinder weckte. Fritz zum Beispiel kaufte für seine Cousine ein Geschenk, da sie an diesem Tag Geburtstag hatte. Einen süßen Frosch als Plüschtier kaufte sich Pauline, welcher ihre Augen sichtlich zum Leuchten brachte.

Die Kasse füllte sich und wir konnten einen Betrag von 203,60 Euro einnehmen. Das Geld soll zur Hälfte an Familie Gempe aus Buttstädt für den kleinen Milo gehen, der an einem seltenen Gendefekt leidet, dessen Behandlung sehr teuer ist. Der andere Teil der Einnahmen soll zur Finanzierung des Basketballkorbes für unseren Schulhof beitragen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, Kinder, Erzieherinnen, Lehrerinnen und Lehrer, die zum Gelingen dieser Aktion beigetragen haben.

K. Hartwig

Einladung zum Schulfest

**Die Staatliche
Regelschule Schloßvippach
lädt ein
zum
Schulhof-
Sommerfest**

am 13. Juni 2025
AB 15 UHR

FÜR VIELE LUSTIGE SPIELE,
UNTERHALTUNGSPROGRAMM, LECKERE SPEISEN
UND KÜHLE GETRÄNKE IST GESORGT!

DER SCHULHOF IST BARRIEREFREI ZUGÄNGLICH.
BITTE AUF AUSREICHEND SONNENSCHUTZ ACHTEN!

Wenn Worte fehlen, spricht die Musik

Konzertlesung mit Jana Crämer und Batomae an der Gemeinschaftsschule „Albert Einstein“ in Sömmerda

Ein Vormittag voller Emotionen, Ehrlichkeit und Musik – die Konzertlesung „Musik trifft Roman“ machte am 6. Mai 2025 Halt an der Einsteinschule und hinterließ bleibenden Eindruck bei den Schülerinnen und Schülern der Jahrgänge 8 bis 10.

Im Rahmen der von den Betriebskrankenkassen ins Leben gerufenen Initiative BKK bauchgefühl, die auf die Prävention von Essstörungen wie Magersucht, Bulimie oder Binge Eating abzielt, durften unsere Schülerinnen und Schüler eine ganz besondere Veranstaltung erleben. Die Autorin Jana Crämer und der Musiker

Batomae nahmen sie mit auf eine Reise durch persönliche Geschichten, eindrucksvolle Musik und mutmachende Botschaften.



Rund 75 Minuten lang verschmolzen Auszüge aus Crämers autobiografisch inspiriertem Roman „Das Mädchen aus der 1. Reihe“ mit den Songs von Batomae, darunter das eindringliche „Unvergleichlich“. Dabei ging es um weit mehr als Unterhaltung. Themen wie (Cyber-)Mobbing, sexuelle Belästigung, familiärer Alkoholismus, Selbstzweifel und Essstörungen wurden offen und sensibel angesprochen. Das sind Themen, die viele Jugendliche direkt betreffen, aber selten so ehrlich thematisiert werden.

Mit eindrucksvollen Licht- und Soundeffekten bis hin zum Knall einer Konfettikanone wurde das Erzählte emotional unterstrichen. Doch das eigentliche Highlight war die Nähe und Offenheit, mit der Jana Crämer und Batomae nach der Lesung mit den Jugendlichen ins Gespräch gingen. Viele nutzten die Gelegenheit, persönliche Fragen zu stellen, ein gemeinsames Foto zu machen oder einfach Danke zu sagen.



Jana Crämer, selbst einst von Mobbing betroffen und von einer Essstörung geprägt, steht heute als Role Model für Selbstakzeptanz und Mut in sozialen Medien und war nun auch live an unserer Schule. Unterstützt wurde sie von Batomae, der als Multi-instrumentalist nicht nur einfühlsame Lieder performte, sondern auch erzählte, wie wichtig es ist, als Freund/in zuzuhören und da zu sein.

Diese Konzertlesung war weit mehr als ein musikalischer Ausflug. Sie war ein emotionaler Bildungsimpuls, der die Jugendlichen dort abholte, wo sie stehen. Und der ihnen das Gefühl gab: Du bist nicht allein!

Initiiert wurde die Veranstaltung von Schulsozialarbeiterin Antje Martin, die sich intensiv für Präventionsarbeit und mentale Gesundheit an unserer Schule einsetzt. Sie betont die Dringlichkeit solcher Angebote: „Studien zeigen, dass fast jeder fünfte Jugendliche zwischen 11 und 17 Jahren erste Anzeichen einer Essstörung aufweist. Mentale Gesundheit muss ein fester Bestandteil von Schule sein – nicht nur als Thema im Unterricht, sondern als Haltung.“

Genau hier setzt das Engagement unserer Lehrkräfte an. Einzelne Inhalte des umfangreichen Unterrichtsprogramms „bauchgefühl“ wurden bereits im Vorfeld und werden auch im Nachgang der Konzertlesung von Lehrerinnen und Lehrern im Unterricht weiter vertieft und aufgegriffen.

Ein herzliches Dankeschön an Jana Crämer, Batomae, die R+V BKK, an Team Gesundheit, unsere Schulsozialarbeiterin sowie alle Lehrkräfte, die mit Herz und Haltung daran mitwirken, Schule zu einem sicheren Ort für Jugendliche zu machen.

Schulteam der TGS „Albert Einstein“

Projekt „Mach was“

Das Projekt der Rothenbachschule hat gewonnen! Die Fachjury der Firma Würth hat entschieden, dass die Sömmerdaer Rothenbachschule unter den Gewinnerteams des Handwerkswettbewerbs „Mach was“ ist. Am 27. Juni fahren einige Beteiligte zur Preisverleihung in die Firmenzentrale von Würth nach Künzelsau. Nach dem offiziellen Teil dürfen alle das Würth Open Air besuchen. Hier werden in diesem Jahr Brian Adams und Zoe Wees auftreten. Was für ein Highlight für unsere Schüler!!!



Vielen Dank an alle Unterstützer, besonders an die Firma Gärten von Panknin Apolda, an die Tischlerei Fuhrmann, an unseren Baggerfahrer Matthias Fischer und Familie, Daniel Beck-Döring, unsere Pädagogen der Schule – besonders Frau Fauska und Herr Tomandl, unseren Hausmeister Herrn Kube und alle fleißigen Helfer, die zum Gelingen des Projekts beitragen haben.

Ein großes Dankeschön geht an alle, die für unser Projekt gevotet haben. Wir sind sehr stolz.

Anja Mendler

Gymnasiasten trödeln für den guten Zweck

Flohmarkt-Erlös geht an Kinderhospiz in Tambach-Dietharz

„Einfach mal machen – ist so viel krasser als immer nur wollen!“ Diese nützliche Erfahrung machten die Schüler:innen des Sömmerdaer Beruflichen Gymnasiums Anfang des Jahres bei der Vorbereitung auf unseren Tag der offenen Tür. Neben Information, Unterhaltung und Verpflegung planten sie für den 1. März 2025 auch eine besondere Spenden-Aktion: Sie sammelten allerlei Trödelkram, Stehrümchen und Wiederentdecktes für einen Flohmarkt, dessen Erlös an das Kinder- und Jugendhospiz in Tambach-Dietharz gespendet werden sollte.

Für Vorbereitung und Verkauf waren die Schüler:innen der 11. Klasse verantwortlich. Und dank der Initiative von Maja Ballhaus und anderer Helfer wurde der kleine Markt ein ordentlicher Erfolg: Kleidung, Schmuck, Spielzeug, Bücher und Deko fanden neue Besitzer und ließen die Spendenkasse klingeln.

Deshalb konnten wir am 13. Mai 2025 unseren Spenden-Scheck über 350 Euro an Uwe Köhler vom Kinderhospiz übergeben. Er ist dort für Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation verantwortlich und nutzte die Gelegenheit, um uns über die Arbeit im Hospiz und die vielfältigen Hilfsmöglichkeiten zu informieren.



(v.l.n.r.): Uwe Köhler (Öffentlichkeitsarbeit Hospiz), Maja Ballhaus (BG 24/2), Janet Beck (Schulsozialarbeiterin), Till Mörtel (Schulsprecher)

Das Kinder- und Jugendhospiz in Tambach-Dietharz ist ein besonderer Ort für Familien mit unheilbar erkrankten Kindern. Es bietet den Betroffenen einen geschützten Raum, in dem sie in der verbleibenden Lebenszeit ihres Kindes Kraft, Unterstützung und Entlastung finden.

Doch diese Arbeit wäre ohne die Spenden engagierter Menschen nicht möglich. Mehr als 2.000.000 Euro benötigt das Hospiz pro Jahr, um den Familien wirkungsvoll zu helfen. Weshalb jede, noch so kleine, Aktion wichtig und wertvoll ist. Übrigens können Interessierte sich vor Ort ein Bild machen: am 21. Juni 2025 lädt das Hospiz in Tambach-Dietharz wieder zum Tag der offenen Tür ein.

Unsere Schüler:innen wollen die Hilfe für das Hospiz jedenfalls weiterführen und werden dabei tatkräftig unterstützt von unserer Schulsozialarbeiterin Janet Beck. Sie hat bereits einige Ideen, u.a. für das Hospiz-Projekt „Schule mit Herz“. So könnte das Spendensammeln zur Tradition und Herzensangelegenheit in jedem neuen Schuljahr werden. Es braucht dafür nur einige Menschen, die es wollen – und auch machen!

K. Mucke

Wirtschaft – Arbeit – Umwelt

Gefördertes Projekt nimmt Fahrt auf

Auftaktveranstaltung zum Projekt REES

Am 29. April 2025 fand im Bürgerzentrum „Bertha von Suttner“ in Sömmerda das erste Netzwerktreffen des Projekts REES (Regionale Entwicklung durch Erneuerbare Energien in der Region Sömmerda) statt. In Impulsvorträgen von der Landesenergieagentur Thüringens ThEGA wurden die verschiedenen Möglichkeiten aufgezeigt wie Kommunen und Unternehmen vom Ausbau der Windkraft, Photovoltaik (PV) und Wärmeerzeugern profitieren können.

Ein Großteil der Wertschöpfung fließt aktuell aus der Region ab, weil fossile Energieträger wie Erdgas und -öl aus dem Ausland eingekauft werden. Mit der Erzeugung von Strom und Wärme vor Ort kann Geld in der Region verbleiben und so zur Strukturstärkung beitragen und für die Daseinsvorsorge eingesetzt werden.



„Die Energiewende ist ein riesiges Konjunkturprogramm für den ländlichen Raum“, sagte Sebastian Goldhorn, Vorsitzender der Verwaltungsgemeinschaft Kölleda und Vorstand der Bürgerenergiegenossenschaft (BEG) Thüringer Becken, in seiner Vorstellung der Beteiligungsmöglichkeiten. Die BEG hat beispielsweise bereits mehrere Dächer kommunaler Liegenschaften, darunter die Kindergärten in Rastenberg und Bleicherode, mit PV-Anlagen belegt. Das senkt auf der einen Seite Betriebskosten durch günstigen Solarstrom und erzeugt auf der anderen Seite Gewinne, die in neue Projekte fließen können.

In den kommenden Monaten werden weitere Netzwerktreffen stattfinden, um Projektideen auszuarbeiten, die Grundlage für die Bewerbung auf eine spätere Umsetzungsphase ist, die ebenfalls vom Bundesministerium für Wirtschaft gefördert wird. Außerdem sollen Flächen und Dächer gefunden werden, um weitere PV-Anlagen zu installieren.

Beteiligungsmöglichkeiten für Bürgerinnen und Bürger, Informationen zur Solarenergie, Gebäudesanierung, dem Austausch der eigenen Heizung und Förderungen werden in einer Veranstaltung nach den Sommerferien vorgestellt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind außerdem herzlich eingeladen, Ideen und Wünsche an das Projekt REES einzubringen. Weitere Informationen gibt es auf www.rees-thueringen.de.

Christopher Liss
Projektmanager REES (Zukunft Region)

Beratungssprechtag für Existenzgründer

Beratungssprechtag für Existenzgründungen

Informieren Sie sich über die Möglichkeiten, die Förderung und Finanzierung Ihrer Geschäftsidee und das kostenfreie Angebot zur Gründungsbegleitung.

12. Juni 2025
9:00 – 12:00 Uhr
Landratsamt Sömmerda

Anmeldung unter
03634 354-408 oder
wifoe@lra-soemmerda.de



Mehr erfahren auf www.thex.de

Vereine und Verbände

Die Frauensportgruppe Ottenhausen auf Reisen

Noch bis 2027 unterstützt das Programm „Stärkung der Teilhabe älterer Menschen – gegen Einsamkeit und soziale Isolation“ (STÄM) freie gemeinnützige Träger sowie Kommunen, Angebote für Menschen ab einem Alter von 60 Jahren zu unterbreiten. Ganz nach dem Motto „gemeinsam ist man weniger allein“.

Im Rahmen dieses Programms organisiert das Gemeinschaftsnetzwerk Sömmerda in Trägerschaft des ASB Kreisverbandes Sömmerda e.V. vielfältige Projekte und Unternehmungen für Seniorinnen und Senioren. Davon profitierten am 14. Mai 2025 auch wir Damen der Frauensportgruppe Ottenhausen. Bereits zum zweiten Mal ging es mit den Projektverantwortlichen Thomas Bähr und Ellis Patz auf eine Tagesreise.



Zunächst besuchten wir das Schloss Sondershausen, das bau- und kunstgeschichtlich zu den bedeutendsten Residenzanlagen Thüringens zählt. Über 600 Jahre war es Regierungssitz der Grafen und Fürsten von Schwarzburg Sondershausen. Nach einem vorzüglichen Mittagessen ging es weiter nach Bad Frankenhausen in das Panorama Museum. Alle Teilnehmerinnen waren begeistert vom größten Monumentalgemälde Deutschlands, das vom Künstler Werner Tübke in den Jahren 1983 bis 1987 geschaffen wurde.

Zum Abschluss dieses rundum gelungenen Tages mit bestem Reise-wetter gönnten wir uns einen Eisbecher, bevor es wieder Richtung Heimat ging.

Unser Dank gilt dem ASB Kreisverband Sömmerda e.V., besonders unseren Fahrern Thomas Bähr und Ellis Patz.

Gudrun Pfeil

Stützpunktbereichsausscheid der Jugendfeuerwehren und Feuerwehren in Alperstedt

Am 17. Mai 2025 fand der Pokalwettbewerb und Löschangriff der Feuerwehren des Stützpunktbereichs Mitte im Landkreis Sömmerda statt. Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich die Jugendfeuerwehren und Feuerwehren in Alperstedt, um die Wettbewerbe auszutragen. Insgesamt starteten 26 Mannschaften in vier Wertungsklassen.

Beim Pokalwettbewerb in der Altersklasse 6 bis 9 Jahre musste ein Hindernisparcours überwunden, verschiedene Feuerwehrgeräte benannt und zugeordnet sowie ein Bild auf Zeit gepuzzelt werden. Dabei belegte bei den Jüngsten die Jugendfeuerwehr Kindelbrück mit 984,5 Punkten den 1. Platz und verwies die nachfolgenden Jugendfeuerwehren mit ganz knappen Punkteabständen auf die weiteren Plätze:

2.	Alperstedt 2	983,65 Pkt.
3.	Sömmerda	982,60 Pkt.
4.	Vogelsberg	982,30 Pkt.
5.	Alperstedt 1	981,65 Pkt.
6.	Nöda	981,59 Pkt.
7.	Udestedt	981,10 Pkt.
8.	Weißensee	980,28 Pkt..
9.	Spröttau	979,22 Pkt.
10.	Markvippach 2	978,28 Pkt.
11.	Bilzingsleben	978,25 Pkt.
12.	Markvippach 1	975,36 Pkt.
13.	Großrudstedt	974,46 Pkt.



Im Löschangriff der Jugendfeuerwehren in der mittleren Altersklasse 10 bis 17 Jahre stellten sich die Mannschaften zum ersten Mal einer neuen Wettbewerbsordnung, die vom Landkreis Sömmerda gemeinsam mit der Kreisjugendfeuerwehr Sömmerda und in Abstimmung mit der Feuerwehrunfallkasse Mitte extra für die Jugendfeuerwehrmitglieder ab dem 10. Lebensjahr erarbeitet worden ist. Den neuen Wettbewerb konnte die gastgebende Jugendfeuerwehr Alperstedt mit 60,72 Sekunden vor den nachfolgenden Jugendfeuerwehren für sich entscheiden:

2.	Kindelbrück	71,93 Sek.
3.	Udestedt	79,93 Sek.
4.	Bilzingsleben	94,94 Sek.
5.	Nöda	95,53 Sek.
6.	Sömmerda	127,00 Sek.



Bei den Ältesten der Jugendfeuerwehren in der Altersklasse 12 bis 18 Jahre, die nach der Musterausschreibung der Thüringer Ju-

gendfeuerwehr im Löschangriff „nass“ gestartet sind, traten drei Teams an. Den Wettbewerb gewann die Jugendfeuerwehr Großrudstedt 1 mit 91,60 Sekunden für sich und verwies die spontan zusammengestellte Mix-Mannschaft „Großrudstedt/Sömmerda“ (97,56 Sek.) und Sömmerda 1 (153,75 Sek.) auf die Plätze 2 und 3.

Natürlich durfte auch der klassische Löschangriff der Männer nicht fehlen. Unter den Augen zahlreicher kleiner und großer Schlachtenbummler kämpften vier Feuerwehren um den Titel des „Stützpunktbereichsmeister Mitte“. Diesen gewann die Feuerwehr Frömmstedt mit der schnellsten Zeit von 40,53 Sekunden für sich und platzierte damit die anderen Feuerwehren auf die weiteren Plätze:

2.	Herrnschwende	48,31 Sek.
3.	Bilzingsleben	57,10 Sek.
4.	Alperstedt	82,66 Sek.



Bei der Siegerehrung blickten die Kreisbrandmeister Dirk Hoffmann und Uwe Zeuge auf eine sehr gelungene Veranstaltung und faire Wettkämpfe zurück und lobten die sehr gute Zusammenarbeit der Jugendfeuerwehren und Feuerwehren untereinander. Die schönsten Gesten waren gewesen, dass Mannschaften, die kurzfristig Ausfälle zu verzeichnen hatten, ohne große Probleme mit Ersatzleuten von anderen Mannschaften bzw. Feuerwehren auch im Wettbewerb ausgeholfen wurde, so dass alle die Möglichkeit hatten, an den Wettbewerben teilzunehmen.

Ein großes Dankeschön geht an die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Alperstedt und an die Mitglieder des Feuerwehrverein Alperstedt e.V. für eine tolle Organisation und Ausrichtung der Wettkämpfe. Ebenfalls geht ein großes Dankeschön an alle Wertungsrichter sowie an die Gemeinde Alperstedt für die Nutzung des Sportplatzes.

Zudem freute man sich, dass der stellv. Kreisbrandinspektor Adrian Hesse eine finanzielle Zuwendung vom Landkreis Sömmerda von 300 Euro und die Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverband Sömmerda e.V. Christine Richardt ebenfalls eine finanzielle Zuwendung von 100 Euro zur Unterstützung der Veranstaltung an den Ausrichter übergaben.

Uwe Zeuge
Kreisbrandmeister

Veranstaltungshinweise

Die ev. Regionalgemeinde Kölleda lädt ein



GOSPEL MUSIK

31. Mai - ab 11:00 Uhr

WIPPERTUSKIRCHE

31. WIPPERTUSFEST IN KÖLLEDA

SAMSTAG VORMITTAG
Offene Kirche

+ KIRCHEN-CAFÉ
und vieles mehr



**Schausteller-
Gottesdienst zum
Wippertusfest**

Sonntag, 1. Juni 2025
um 10.30 Uhr
Roßplatz Kölleda

Auf dem
Autoscooter von
Familie Schmökel



Mit Schaustellerpfarrer
Klaus Zebe
und dem Ev. Posaunenchor Kölleda



Kinderfest in Altenbeichlingen

KINDERFEST
in Altenbeichlingen
Festwiese am Teich
Sonntag, 01. Juni 2025
ab 10:00 Uhr

Hüpfburgen
Rollenrutsche
Goldwaschanlage
Kindereisenbahn
Feuerwehr
Tombola
Kinderschminken
Softeis & Slusheis
Kaffee & Kuchen
Essen & Getränke

Altenbeichlingen 2025

Friedhofsgeflüster

Sonntag, 1. Juni, 19.00 Uhr
Camposanto Buttstädt

Aufgrund des großen Anklangs im letzten Jahr lädt der Förderverein „Alter Buttstädter Friedhof“ noch einmal zu einem Rundgang mit der „schwarzen Witwe“ auf den Buttstädter Camposanto ein.



Wenn Anja Kretschmer auf Arbeit geht, trägt sie schwarz. Schwarz, die Farbe des Todes und der Vergänglichkeit. Als schwarze Witwe, entsprungen dem 19. Jahrhundert, entführt sie ihr Publikum in eine andere Zeit, erklärt ihm was Tauben mit dem Tod verbindet, was ein Leichenbitter ist, warum unsere Vorfahren bis zur Beerdigung Wache am Toten hielten ...

Tauchen Sie ein in eine Welt, die längst vergangen scheint und doch so nah ist. Erfahren Sie mehr über unsere Ahnen, deren Todesvorstellungen, Bestattungskultur und Beziehung zur Endlichkeit und werden Sie Teil eines Mysteriums, welches uns doch früher oder später alle einholt. Anja Kretschmer gibt altes und längst vergessenes Brauchtum neben uraltem Wissen verwahrt, wissenschaftlich fundiert und auf herzerfrischende Art mit einer ganz persönlichen Note wieder. (Eintritt: 15 Euro)

Kinderfest in Schallenburg

kinder fest

HÜPFBURG, BÜCHSEN WERFEN
GUMMISTIEFELWEITWURF
BOGENSCHIESSEN,
TORWAND SCHIESSEN,
LÖSCHHAUS , UVM.

Als Belohnung wartet nach dem Durchlaufen aller Stationen eine kleine Überraschung auf die Kinder.

01. JUNI 2025
10:00 - 15:00 UHR

Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt.
Wir freuen uns schon sehr auf euer Kommen!

Spielplatz Schallenburg
99610 Sömmerda/ OT Schallenburg

Angebot für pflegende Angehörige

Basiskurs Pflege in der Häuslichkeit

Inhalt:

- Einschätzung der neuen Pflegesituation
- Informationen zu Leistungen der Pflegekasse
- Erkennen von typischen Pflegeproblemen und mögliche Maßnahmen
- Tipps zu Techniken bei der pflegerischen Tätigkeit
- Entspannungsarten kennenlernen



Kursdauer:

5 Einheiten á 90 Min.

Kurstermine:

02.06.2025

04.06.2025

06.06.2025

11.06.2025

13.06.2025

jeweils um 14:00 Uhr

Ort:

ASB Sömmerda
Straße der Einheit 21
99610 Sömmerda



Anmeldung:

Tel.: 03634 37 212 36
asb@asb-soemmerda.de
www.asb-soemmerda.de

Landschaften der Seele

**Orgelkonzert zur
Liszt-Biennale Thüringen 2025
Dienstag, 3. Juni, 19.30 Uhr
Coudray-Kirche Rastenberg**



In der historischen Coudray-Kirche Rastenberg erklingt am 3. Juni 2025 um 19.30 Uhr die einzigartige Friedrich-Schulze-Orgel von 1827 unter den Händen von Prof. Sturm aus Weimar.

Erleben Sie meisterhafte Interpretationen von Werken Franz Liszt und Felix Mendelssohn-Bartholdys sowie beeindruckende Improvisationen im Rahmen der Liszt-Biennale Thüringen 2025.

Vom 4. bis 9. Juni feiern Thüringer Städte unter dem Motto „Landschaften der Seele“ das musikalische Erbe des Wahlthüringers und Komponisten-Genies Franz Liszt.

Ein besonderes Klangerlebnis an einem besonderen Ort!

Termine im Käffchen

ASB-Käffchen

Termine im Juni 2025

- **04.06.2025 ab 14:00 Uhr**
Liedernachmittag mit dem Chor der ev. Grundschule
(Anmeldung bis 02.06. erforderlich)
- **06. 06. 2025 ab 9:00 Uhr**
Frühstück bei Ute im Käffchen; Kosten p. P. 6,50€
inkl. 1 Getränk (Anmeldung jeweils bis Mi. erforderlich)
- **18.06.2025 von 15:00 Uhr - 16:00 Uhr**
Spielnachmittag mit Kindern der ASB-Tagesgruppe
(Anmeldung erforderlich)
- **20. 06. 2025 ab 9:00 Uhr**
Frühstück bei Ute im Käffchen
Kosten p. P. 6,50€ inkl. 1 Getränk
(Anmeldung jeweils bis Mittwoch erforderlich)
- **24. 06. 2025 ab 14:00 Uhr**
Treffen der Parkinsonselbsthilfegruppe

ASB-Käffchen | Straße der Einheit 58
99610 Sömmerda | Telefon: (03634) 3727886

Wir helfen
hier und jetzt.

www.asb-soemmerda.de

Antarktis '89 – Letzter Sommer DDR

**Eine Sommertheaterexpedition
6. und 7. Juni, jeweils 20.00 Uhr
Schloss Kannawurf**

Die Kulturreederei aus Halle (Saale) präsentiert auf Schloss Kannawurf „Antarktis '89 – Letzter Sommer DDR. Ein Sommertheater, das Sie in die eisige Welt der Antarktis entführt!



Im Mittelpunkt steht die wahre Geschichte der dritten und letzten Antarktisexpedition der DDR. Zwölf Männer reisen 1989 ins ewige Eis. Erst drei Jahre später werden sie wieder zurückkehren, in eine Welt, die sich fundamental verändert hat und ein Land, das es schon längst nicht mehr gibt. Von den weltbewegenden Ereignissen zu Hause erfahren sie nur bruchstückhaft und zeitverzögert. Viele Kilometer entfernt, doch ebenfalls in der Antarktis, befindet sich ein BRD-Forschungsteam, das nur aus Frauen besteht. Dort finden die Gedanken und Gefühle der DDR-Forscher, per Funk, Zuflucht, bis alle wieder in die Heimat aufbrechen...

Mit Live-Musik unserer Lieblingsband Die drei Etablierten erwartet Sie ein Theaterabend, der im wahrsten Sinne des Worts Geschichte schreibt. Unsere Sommertheaterexpedition ist mehr als nur ein Theaterstück – sie ist ein Erlebnis, das zum Nachdenken anregt und gleichzeitig sommerlich unterhält.

Infos & Tickets: www.kulturreederei.de

Blutspendetermin im Juni

Institut für Transfusionsmedizin Suhl gGmbH
gemeinnützige Gesellschaft



Tag	Datum	Ort	Uhrzeit
Fr	13. Juni	Buttstädt, Coudray-Haus, Kirchstraße 2	15.00 – 18.30

Konzert in Ostramondra

Lieblings-
Heimat
Ostramondra

Das Hofkonzert im
Weißbarth-Haus

Der Heimatverein.

Handgemachte
mittelalterliche
Livemusik!

Einlass: 19 Uhr
Eintritt: frei!

SA
14.
06.
25

Elstertanz

Parkplatz am Bürgerhaus
Schloßstr. 1

Neustadt 18 400m 9176, Hauptstr.
Ostramondra

Das SFZ Sömmerda informiert



Montag

14.30 Uhr Kindergeburtstag (nach Voranmeldung)
 15.00 Uhr Wir malen und zeichnen mit euch
 16.00 Uhr Schlagzeug kennenlernen mit Urmel

Dienstag

15.00 Uhr Töpfern
 15.30 Uhr Training Modern Dance
 16.30 Uhr Training The Dancing Devils

Mittwoch

15.30 Uhr Theater
 15.30 Uhr Training Tanzzwerge
 16.00 Uhr Training Dance Kids

Donnerstag

15.00 Uhr Wir arbeiten mit Holz
 15.00 Uhr Kino (1 x im Monat)
 15.30 Uhr Training Dance Girls

Freitag

14.30 Uhr Kindergeburtstag
 (nach Voranmeldung)

Montag bis Freitag jeweils ab 13.00 Uhr:

Wir helfen euch bei den Hausaufgaben. Für Recherchen im Internet könnt ihr den Computerraum nutzen.

Wir spielen, malen, singen, toben, basteln mit euch. Bringt euer Lieblingsspielzeug mit oder sprecht uns an. Wir sind für alles offen.

Die Kinderbibliothek (Tel.: 621218) im SFZ ist immer Dienstag und Donnerstag von 13.00 bis 18.00 Uhr für die jungen Leser geöffnet.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Euer SFZ

Kontakt

Schüler-Freizeit-Zentrum
 Kölledaer Straße 30, 99610 Sömmerda
 Tel.: 03634 622050
 E-Mail: sfz@stadt-soemmerda.de

Soziokulturelles Zentrum Kölleda



Montag

09.00-10.30 Uhr Krabbelgruppe
 (Anmeldung unter Tel. 0162 1098519)
 09.30-11.30 Uhr Montagstöpfern für Senioren
 (5 Euro zzgl. Material pro Termin)
 13.00-17.00 Uhr Gemeinsam Lernen
 18.00-19.00 Uhr HIIT the Beat – mit fit4fam
 (Anmeldung unter Tel. 01729092592)

Dienstag

13.30-16.00 Uhr Kreativnachmittag
 15.00-16.30 Uhr Gemeinsam Kochen (3 Euro pro Kind)
 15.00-17.00 Uhr Familiencafé (alle zwei Wochen, ungerade KW)
 17.30-19.00 Uhr Familienfilzen mit Liesa (6 Euro pro Person)
 19.00-20.30 Uhr Yoga mit Hannelore Hübscher
 (Anmeldung unter Tel. 01792439726)

Mittwoch

13.30-16.00 Uhr Romménachmittag
 13.30-15.30 Uhr Psychosoziale Beratung
 (alle zwei Wochen, ungerade KW)
 15.00-16.30 Uhr Kindertöpferkurs
 (4 Wochen im Block, pro Kurs 20 Euro)
 17.00-19.00 Uhr TonArt mit Erwachsenen

(4 Wochen im Block, pro Kurs 20 Euro zzgl. Material)

17.30-19.00 Uhr Yoga mit Hannelore Hübscher
 19.15-20.45 Uhr Yoga mit Hannelore Hübscher
 (Anmeldung unter Tel. 01792439726)

Donnerstag

09.00-11.00 Uhr Seniorenfit mit Fit4Fam
 (Anmeldung unter Tel. 01729092592)
 13.00-16.30 Uhr ThINKA
 13.00-17.00 Uhr AG „Wir in der Natur“
 13.30-16.00 Uhr Kaffeepausch
 16.00-18.00 Uhr Nähkurs (5 Euro pro Termin)

Freitag

11.00-13.00 Uhr Tafelausgabe
 14.30-17.30 Uhr Kindergeburtstage
 80 Euro inkl. Verpflegung, max. 8 Kinder
 Termin nach Vereinbarung

Informationen

direkt im Alten Amtshaus – Soziokulturelles Zentrum Kölleda
 Markt 25, 99625 Kölleda
 oder telefonisch unter: 03635 4389811/-12

Familienzentrum Sömmerda



Montag

10.00-11.00 Uhr Seniorensport
 10.00-12.00 Uhr Kunst- und Malkurs
 13.00-15.00 Uhr Sprechstunde ASD
 15.00-16.30 Uhr Töpfern für Kinder
 16.00-17.00 Uhr Kindertanzen (3 bis 5 Jahre)
 17.30-19.30 Uhr Nähkurs für Erwachsene

Dienstag

09.30-11.00 Uhr PEKiP von 10 – 12 Monate
 ab 15.00 Uhr Hausaufgabenhilfe
 15.00-16.00 Uhr Malraum für Kinder
 16.30-18.30 Uhr Töpfern für Erwachsene
 18.30-19.30 Uhr Entspannungskurs

Mittwoch

09.00-11.00 Uhr Krabbelgruppe ab dem 1. Monat
 13.00-14.30 Uhr PEKiP von 6 Wochen bis 3 Monaten
 14.00-16.00 Uhr Töpfern für Familien
 15.00-17.00 Uhr Kochen mit Kindern
 15.00-16.30 Uhr Nähkurs für Kinder
 15.00-16.00 Uhr Dance mit Miles Shane von 6 bis 9 Jahren
 16.00-17.00 Uhr Dance mit Miles Shane ab 10 Jahre
 17.00-18.00 Uhr After Work Dance mit Miles Shane

Donnerstag

09.30-11.00 Uhr PEKiP von 4 bis 6 Monaten
 09.30-11.30 Uhr Nähkurs für Erwachsene
 14.00-17.00 Uhr Seniorencafé
 15.00-17.00 Uhr Zwergencafé
 16.00-17.00 Uhr Kindertanzen von 3 bis 5 Jahren

Freitag

09.30-11.00 Uhr PEKiP von 7 bis 9 Monaten
 10.00-12.00 Uhr Töpfern für Senioren
 15.00-18.00 Uhr Repair-Café (1. Freitag im Monat)
 14.30-17.30 Uhr Kindergeburtstage
 100 Euro inkl. Verpflegung, max. 8 Kinder
 Termin nach Vereinbarung

**Wir bitten bei allen Angeboten
 um vorherige Anmeldung.**

ASB-Familienzentrum
 Lucas-Cranach-Straße 20a, 99610 Sömmerda
 Tel.: 03634 612518
 E-Mail: familienzentrum@asb-soemmerda.de

Angebote im MGH Kindelbrück

Mehrgenerationenhaus Kindelbrück



Montag

13:00-16:00 Uhr Seniorencafé
 13:00-15:00 Uhr ThINKA Beratungsangebot

Dienstag

10:00-12:00 Uhr Suchtberatung Beratungsangebot
 13:00-16:00 Uhr Seniorencafé
 15:30-17:00 Uhr Kreativ-Workshops für Kinder - Termine je nach Angebot
 17:30-18:00 Uhr Yoga
 18:30-20:00 Uhr Yoga

Mittwoch

09:00-10:00 Uhr Krabbelgruppe Anmeldung über Kita Sonnenland
 14:00-16:00 Uhr Treffen Selbsthilfegruppe
 15:00-18:00 Uhr Kindergeburtstage Termine nach Vereinbarung
 16:00-19:00 Uhr Blutspende alle zwei Monate Termine laut Werbung

Donnerstag

15:00-18:00 Uhr Kindergeburtstage Termine nach Vereinbarung
 15:30-16:30 Uhr Nähkurs für Kinder alle zwei Wochen, ungerade KW
 18:00-20:00 Uhr Kreativ-Workshops für Erwachsene Termine je nach Angebot



Wir bitten um Anmeldung:

Mehrgenerationenhaus Kindelbrück

Thomas-Müntzer Straße 1 | 99638 Kindelbrück
 Telefon: 036375 - 61144 oder
 mgh.kindelbrueck@thepra.info

Netzwerk Regenbogen e.V. und die Tafel Sömmerda/Buttstädt/Kölleda



Angebote und Öffnungszeiten
 Am Rothenbach 45, 99610 Sömmerda
 Tel. 03634 692519, Fax 03634 316921



Montag, 02.06.		
08.00-16.00	Möbelkiste	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schatzinsel	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schnittstelle	Thomas-Müntzer-Str. 3
Individuelle Termine	Tafelausgabe Sömmerda	Am Rothenbach 45
Dienstag, 03.06.		
08.00-16.00	Möbelkiste	Thomas-Müntzer-Str. 3

08.00-16.00	Schatzinsel	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schnittstelle	Thomas-Müntzer-Str. 3
Individuelle Termine	Tafelausgabe Buttstädt	Kirchstraße 2
Mittwoch, 04.06.		
08.00-16.00	Möbelkiste	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schatzinsel	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schnittstelle	Thomas-Müntzer-Str. 3
13.30-15.30	Kaffeeklatsch	Am Rothenbach 45
Donnerstag, 05.06.		
08.00-16.00	Möbelkiste	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schatzinsel	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schnittstelle	Thomas-Müntzer-Str. 3
Individuelle Termine	Tafelausgabe Buttstädt	Kirchstraße 2
Individuelle Termine	Tafelausgabe Sömmerda	Am Rothenbach 45
Freitag, 06.06.		
individuelle Termine	Tafelausgabe Kölleda	Soziokulturelles Zentrum, Markt 25

Sportnachrichten

Ein treffsicherer Muttertag für die Bogenschützen der PSG Großneuhausen

Am 11. Mai 2025 zeigten unsere jüngsten Schützen bei der Kreismeisterschaft in Weißensee, ausgerichtet vom SV „Blau-Weiß 1921“ Weißensee, ihr Können. Von den sieben angetretenen Schützen belegten sechs Kinder in den jeweils gestarteten Bogenklassen den 1. und 2. Platz.



Auf Grund der Tatsache, dass unsere Kids seit gerade mal zwei Jahren den Bogensport für sich entdecken, sind wir sehr stolz auf unsere kleinen „Bogenfüchse“.

Wir, die Bogensportsektion der PSG Großneuhausen, danken dem SV „Blau-Weiß 1921“ Weißensee für die Organisation und Ausrichtung des Turniers und die kleine Überraschung für die anwesenden Mütter.

Juana Henze

Freude über Vizemeisterschaft

Die Kinder und Jugendlichen der DRK Wasserwacht errangen am Wochenende vom 9. bis 11. Mai 2025 bei der Landesbegegnung der Wasserwachtjugend in Sondershausen den Vizemeistertitel in der AK 2 und 3. Die Freude war groß, da die Teilnehmer zum großen Teil das erste Mal einen komplexen Wettbewerb mit Schwimmen und Erste Hilfe-Parcours absolvierten.



Die Sömmerdaer Mannschaft in der AK 2: Ludo Voigt, Mathilda Holota, Lotta Koning, Oskar Türpitz, Vincent Beinicke und Bjarne Schmidt (v.l.n.r.)

Teamgeist und sportliches Können waren erforderlich, um die Staffeldisziplinen in der Bundesweherschwimmhalle zu meistern. Das gelang der AK 3 als beste Schwimmer und die AK 2 stieg als dritte aus dem Wasser.

Der anschließende Parcours erforderte nicht nur Wissen und Können in der Ersten Hilfe, sondern auch Führungsqualitäten. Das bewiesen Oskar Türpitz in der AK 2 und Finn Sengewald in der AK 3 in hohem Maße. Die Mannschaften präsentierten sich gut vorbereitet, doch einige Punkte gingen zu Lasten der Schiedsrichter sowie einiger Fehler in der Absprache und beim beherrzten Zugehen auf die Verunfallten – dargestellt durch Mimen des Landesverbands.



In der AK 3 starteten Emilia Hartung, Finn Sengewald, Jette Krebs, Paula Schulze und Manolo Hergt und zeigten eine souveräne Teamleistung.

Die theoretischen Fragen zur Geschichte und zu den Aufgaben des Roten Kreuzes wurden dagegen von allen optimal beantwortet. Die gezeigten Leistungen sind Grund zur Freude und Ansporn für die nächsten Events.



Neues vom Seesportverein Sömmerda

Frauenrudermannschaft „startet“ auswärts in Hörschel



Bei strahlendem Frühlingwetter eröffnete die Frauen-Rudermannschaft des Seesportvereins Sömmerda am 27. April 2025 offiziell ihre Saison. Zum „Anpaddeln 2025“ waren sie beim Kanu Club Rennsteig Hörschel herzlich willkommen.

Nach einer kurzen Stärkung vom Grill und erfrischenden Getränken, hieß es anschließend für die gesamte Truppe: Ab aufs Wasser! Landschaftlich reizvoll am Beginn des Rennsteigs gelegen, ein wunderschönes Fleckchen Erde und definitiv einen Ausflug wert. Egal ob zu Land oder auf dem Wasser.

Mit kräftiger Unterstützung von Lui und Harry sowie der sicheren Steuerung von Micha absolvierten die Mädels ihre erste Trainingseinheit mit knapp fünf Kilometer Länge auf der idyllischen Werra. Natürlich gab's auch hier ab und an eine kleine Verschnaufpause.

Ein herzliches Dankeschön geht an den KC Rennsteig Hörschel für die großartige Gastfreundschaft, das Bereitstellen des Kutters und der Riemen, sowie dem herzlichen Empfang und der tollen Atmosphäre!

Ein wunderschöner Tag auf dem Wasser, der allen Beteiligten viel Freude bereitet und Lust auf weitere gemeinsame Rudereinheiten in dieser Saison macht.

Kanu-Tour in den Mai



Traditionell zum 1. Mai startete der Seesportverein Sömmerda wieder zu seiner legendären Kanu-Tour auf der Unstrut. Mit Unterstützung von Uwe Gaspar von Nanu Kanu aus Henschleben, der uns wie jedes Jahr die Boote zur Verfügung gestellt hat, waren wir startklar für unseren Trip auf der Unstrut.

Nachdem alle zum Startpunkt in Straußfurt/Vehra gebracht wurden, ging es dann gegen 9.30 Uhr los. Bei schon sommerlichen

Temperaturen ging die Fahrt Richtung Sömmerda. Zwischenstopps legten wir hierbei jeweils an den Brücken in Wundersleben und Schallenburg ein.



Gute Laune, Wasserschlachten und ganz viel Spaß an der gemeinsamen Aktion machten den Feiertag wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis. Vielen Dank an alle, die diesen Tag mit uns zusammen verbracht haben. Wir freuen uns auf nächstes Jahr!

Stefanie Winterfeld-Brandt
Seesportverein Sömmerda e.V.



Paddelspaß mit Sicherheit

Die Ostdeutschen Meisterschaften im Kanuslalom und der jährliche Wettkampf im iSUP Wildwasser auf dem Kanukanal in Sömmerda sind Geschichte. Jetzt kehrt wieder etwas Ruhe ein beim Kanu-Club Sömmerda – Zeit, den Sommer auf dem Fluss zu genießen!

Und das ist auch genau die richtige Zeit, um mit dem Kanufahren anzufangen. Zusätzlich zu den Trainingszeiten für die Jugend **startet am 3. Juni ein Einsteigerkurs für Erwachsene** von 17 bis 71 Jah-

ren. An vier Terminen jeweils **dienstags ab 18.30 Uhr** vermitteln Trainer:innen des KCS die wichtigsten Grundlagen, um sicher und stressfrei mit dem Kajak loszuziehen.

Damit alle Teilnehmer:innen die passende Ausrüstung und eine intensive Betreuung bekommen, ist eine Anmeldung erforderlich unter

Telefon: 0171-6856845 oder
E-Mail: irinas.kanupost@gmx.net

Vier Mal Paddeln ist viel zu wenig? Allen, die sich am Kursende dem Kanu-Club Sömmerda anschließen, verrechnen wir die Teilnehmergebühr gleich mit dem ersten Mitgliedsbeitrag für das laufende Jahr.

Also: Bis bald am Bootshaus!

Kanu-Club Sömmerda e.V.



Schul- und Kita-Aktion für den Run4Kids-Benefizlauf am 30. August

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder für alle Schulen, Vereine, Organisationen und Kindertagesstätten eine Aktion für den Benefizlauf starten. Somit könnte fast jedes Kind bis 12 Jahren in den Genuss dieser Aktion kommen...

- Bambinolauf 350 m (Jahrgang 2019-2021): Startgeld 8 Euro anstatt 10 Euro
- Bambinolauf 700 m (Jahrgang 2016-2018): Startgeld 8 Euro anstatt 10 Euro
- Kinderlauf 2 km (Jahrgang 2013 und jünger): Startgeld 16 Euro anstatt 20 Euro

Bedingungen:

1. Die Anmeldung muss zwingend von der Schule, Kita, Verein oder Organisation getätigt werden.
2. Es sollten mindestens 5 Teilnehmer sein.
3. Ab 10 Teilnehmern gibt's ein Schild Schule, Kita, Verein ect. mit Herz.



Die Anmeldung inklusiver der Kontaktdaten des verantwortlichen Anmelders, den Namen, Vornamen und Geburtsdatum der Starter erfolgt an:

info@run4kids-soem.de

Anmeldeschluss ist am 27. Juni 2025 um 18.00 Uhr!

Für alle Kinder die beim 8. Benefiz-Hindernislauf am 30. August 2025 starten, gibt es auch in diesem Jahr ein kostenloses Mittagessen, Obst vom Rewe Fackelmann, 1 Quarkbällchen der Bäckerei Bergmann und eine hochwertige Finisher Medaille.

Also jetzt ganz schnell sein und einen dieser Startplätze ergattern!

Euer Run4Kids Sömmerda Team

Impressum: Amtsblatt des Landkreises Sömmerda

Herausgeber: Landkreis Sömmerda
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG
In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
Tel.: 03677 20 50-0, Fax: 03677 20 50-21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Landrat

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen des Verlages und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HGB-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb kann für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernommen werden. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten nicht zu einer Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: wöchentlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet
Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto u. gesetzl. MwSt) beim Verlag bestellen.